

Mitteilungsblatt

der Gemeinde

Waldbrunn



Jahrgang 35

Freitag, 18.01.2019

Ausgabe 1-3/2019

Gemeindliche Nachrichten

Redaktionsschluss:

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt vom 01.02.2019 ist am Montag, 28.01.2019, 10:00 Uhr

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sollten Sie mal ein Mitteilungsblatt nicht rechtzeitig bzw. überhaupt nicht erhalten haben, können Sie das aktuelle Mitteilungsblatt unter nachfolgendem Link lesen: <http://www.gemeinde-waldbrunn.de/buergerservice/mitteilungsblatt/mitteilungsblatt-2019.html>

Hinweis:

Die in diesem Mitteilungsblatt abgedruckten gemeindlichen Nachrichten dienen lediglich der Information der Bürger. Amtliche Bekanntmachungen erfolgen durch Aushang an den Gemeindetafeln.

Gemeindeverwaltung Waldbrunn

Telefon: 98 58-0

Fax: 98 58-10

Internet: www.gemeinde-waldbrunn.de

E-Mail: gemeinde@waldbrunn.bayern.de
buergерmeister@waldbrunn.bayern.de
raimund.krappel@waldbrunn.bayern.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr
zusätzlich Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters

Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Ansonsten nach telefonischer Vereinbarung, auch außerhalb der Öffnungszeiten des Rathauses.

Störungsdienste Gemeinde Waldbrunn

Wasserversorgung

Innerhalb der Dienstzeit: **Gemeinde Waldbrunn**

Montag bis Donnerstag, 8.00 Uhr - 16.00 Uhr,
Freitag, 8.00 Uhr - 12.00 Uhr ☎ 09306/9858-0

Außerhalb der Dienstzeit: **Stadtwerke Würzburg**

Montag bis Donnerstag, 16.00 Uhr - 7.00 Uhr
Freitag ab 13.00 Uhr - Montag 7.00 Uhr
und an gesetzlichen Feiertagen ☎ 0931/361260

Stadtwerke Würzburg (Störungsannahme 24 Stunden)

Strom Tel. 0931 / 36-1231

Gas Tel. 0931 / 36-1260

Wertstoffhöfe - Öffnungszeiten

„Matzenhecke“, Otto-Hahn-Str. 7, Höchberg

Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag 09.00 – 18.00 Uhr
Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

„Kiesäcker“, Industriestr. 9, Waldbüttelbrunn

Dienstag 09.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 07.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 18.00 Uhr,
Freitag 09.00 – 18.00 Uhr
Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

„Aalbachtal“, Mittlere Stämmig 7, Uettingen

Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag 09.00 – 18.00 Uhr
Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Aktion Sammeldrache

Die für die Sammlung vorgesehenen grünen Umwelt-Boxen (für leere Druckerpatronen, Tonerkartuschen und ausgediente Handys) finden Sie:

- im Rathaus
- im Kindergarten

Grüngutsammelstelle Waldbrunn

Die Grüngutsammelstelle Waldbrunn ist voraussichtlich ab März 2019 wieder geöffnet.

Annahme von Grünut bis max. 500 Liter!

Öffnungszeiten der Post-Service-Filiale, Familie Lutz, Hauptstraße 7

Montag bis Samstag von 10.00 bis 11.30 Uhr und
Montag bis Freitag von 15.30 bis 16.30 Uhr

Die Poststelle Waldbrunn ist bis auf weiteres geschlossen!

Notrufnummern

(gültig ohne Vorwahl in allen Festnetz- u. Handy-Netzen)

Polizei:	110
Feuerwehr:	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116 117

Gemeindebücherei:

Öffnungszeiten:

Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr

Die Bücherei befindet sich in der Eisinger Straße 4.



Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 14.12.2018

Der Bürgermeister informiert

Verkehrsrechtliche Angelegenheiten

Gespräch mit Verkehrspolizei, Herrn Schubert sowie H. Hart, dem zuständigen Sachbearbeiter am Landratsamt Würzburg.

Folgende Punkte wurden angesprochen:

- Die 30er Zone auf der Kreisstraße bis zur Kreuzung Hauptstraße/An der Mehle/Hettstadter Weg zu verlängern, dieser Wunsch kann nicht erfüllt werden. Eine Änderung konnte allerdings erreicht werden. Das 30er Schild in Fahrtrichtung Eisingen, das derzeit vor der Hausnummer 13 (am Alten Klostergebäude) steht wird versetzt und kommt an die Straßenlampe vor Hausnummer 25.
- Parksituation Hohe-Baum-Straße: die Polizei schlägt vor, die Parkplätze fest auszuweisen und die Überwachung des ruhenden Verkehrs anzuordnen. Die Verwaltung erstellt einen entsprechenden Plan, welcher in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen vorgestellt wird.
- Röntgenstraße – Piktogramm „30“ auf die Straße, evtl. auch in der St.-Norbertus-Straße
- Verbindungsweg von der Straße „Wiesengrund“ zur Grabenstraße, zu Beginn des Fußweges (vom Wiesengrund kommend) soll ein Boller gesetzt werden um die Durchfahrt von Autos zu verhindern.

Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“

Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestags hat in seinen Beratungen zum Bundeshaushalt 2019 am 8. November 2018 beschlossen, die Fördermittel aus dem Jahr 2018 in

den Bundeshaushalt 2019 zu verschieben und zugleich das Bundesprogramm mit weiteren 100 Mio. Euro auszustatten. Damit stehen nun vorbehaltlich des endgültigen Inkrafttretens des Bundeshaushalts 2019 insgesamt 200 Mio. Euro für die Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur für die Jahre 2019 bis 2023 zur Verfügung.

Vor diesem Hintergrund hat das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat am 23. November 2018 den Projektauftrag für die dritte Förderrunde verlängert. Kommunen, die über geeignete Projekte verfügen, können noch bis zum 19. Dezember 2018 dem Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) Projekte vorschlagen. Bereits im August 2018 eingereichte Projektvorschläge (wurde von der Gemeindeverwaltung erledigt) behalten ihre Gültigkeit.

Neuer Friedhof

Die Gedenksteine für die Urnengräber unter den Bäumen stehen, es fehlen noch die Tafeln auf denen die Namen der Verstorbenen eingraviert werden sollen. Die Fläche unter den Gedenksteinen ist gepflastert, auf diesen können Blumen oder Kerzen abgestellt werden. An der Grabstelle selbst darf kein Blumenschmuck, Kerzen u.ä. stehen.

Unter dem Birnenbaum ist der Platz für eine Bank gepflastert, die anderen Bänke sollen, wie die bereits vorhandenen, jeweils an den Steinen an den Wasserschöpfbecken angebracht werden. Dort waren bisher bereits drei Bänke angebracht.

Die Wagen für den Transport für die Gräberpflege sind angeschafft und werden im Frühjahr auf den Friedhof kommen.

Die winterfeste Wassersäule wird erneuert, sie ist derzeit defekt, es gibt jetzt einen Wasserhahn.

Im neuen Jahr muss der Gemeinderat die Gebühren für die Urnen-Baumgräber festlegen.

Poststelle Waldbrunn

Die Poststelle Waldbrunn ist bis auf weiteres geschlossen!

Marktplatz der Generationen - Information durch Herrn Bauz

Bürgermeister Fiederling begrüßt Herrn Gerd Bauz von IPOS - Organisationsberatung. Herr Bauz ist der Gemeinde Waldbrunn als Moderator in dem Programm Marktplatz der Generationen zur Seite gestellt. In zwei Arbeitsgruppen –Nahversorgung und Sozialraum wird seit ca. einem Jahr gearbeitet. Herr Bauz war bereits in der Bürgerversammlung und hat das Projekt vorgestellt und möchte nun den Gemeinderat über das Ergebnis der Arbeit berichten.

Herrn Bauz wird das Wort erteilt. Er bedankt sich für die Einladung.

Der Schwerpunkt des Projektes liegt im Thema „Senioren und Seniorinnen“, erklärt Herr Bauz.

Zwischen den Generationen muss vernetzt gearbeitet werden, das sei sehr wichtig. Aktuell werden 42 Gemeinden, welche eine Einwohnerzahl unter 3.000 haben in dem Projekt gefördert.

Das Ministerium befähigt die Gemeinden, die Förderungen in Anspruch zu nehmen. Ein Anliegen des Projektes ist die Stärkung der Selbsthilfe. Die Arbeiten in den Waldbrunner Projektgruppen gehen sehr gut voran.

Mitarbeiter im Projekt sind Herr Ernst Hestermann, Herr Martin Schaut, die 2. Bürgermeisterin Johanna Wander, der 1. Bürgermeister Hans Fiederling, Herr Dieter Roth, Herr Adolf Wiesner, der Geschäftsleiter der Gemeinde Waldbrunn

Raimund Krappel, Herr Sebastian Grimm vom Landratsamt Würzburg sowie Herr Tobias Konrad vom Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg.

Die Gruppe hatte bereits u. a. einen Termin zur Besichtigung von zwei Dorfläden.

Die fünf Handlungsfelder werden vorgestellt:

1. Markt

Hierzu zählen die Bereiche:

- Nahversorgung
- Einkaufen & Liefern
- Mit Partnern & Helfern

Herr Bauz erklärt, dass die Gemeinde Waldbrunn im Vergleich zu manch anderen Gemeinden noch eine gute Nahversorgung hat, in der auch Kinder bzw. vor allem ältere Bürger Kleinigkeiten für den täglichen Bedarf einkaufen können. Außerdem bietet der Ort einen Blumenladen, eine Poststelle usw.

2. Dienstleistungen

Hierzu zählen die Bereiche:

- Beratung und Information
- Mobilität
- Mobile Serviceleistungen

3. Gesundheit + Pflege

Hierzu zählen die Bereiche:

- Medizinische Versorgung
- Vernetzung der Angebote

Die Versorgung muss so strukturiert sein, dass die Ärzte barrierefrei und einfach erreichen sind. Denkbar wäre auch Apothekenbriefkasten, in den man seine Medikamentenbestellung (welche geliefert wird) einwerfen kann.

4. Engagement + Teilhabe

Hierzu zählen die Bereiche:

- Kultur, Freizeit, Gemeinschaft
- Aktive + passive Teilnahme
- insb. älterer Menschen

Die Nachbarschaftshilfe muss gestärkt werden, ein/e Seniorenbeauftragte/r bzw. ein Seniorenbeirat könnte gebildet werden, dieser wäre für Waldbrunn empfehlenswert. Der vom Gemeinderat ernannte Beauftragte bzw. Beirat soll für die Senioren eine Anlaufstelle sein. Er ist zuständig sich beispielsweise um Fragen zu Krankenhäusern, Seniorenheimen etc. zu kümmern.

5. Wohnen/Wohnformen

Hierzu zählen die Bereiche:

- Selbstbestimmt zu Hause
- Neue Wohnformen
- Individuelle Betreuung

Herr Bauz erklärt, dass eigene Wohnungen so gestaltet sein müssen, dass sie auch im Alter noch lange nutzbar sind oder die Gemeinde müsste schöne altersgerechte Wohnungen anbieten. Wenn die Gemeinde gute Angebote für die älteren Bürger/innen hat, würden diese eventuell aus ihren Einfamilienhäusern in eine kleine Wohnung umziehen. Dadurch könnte man Familien in den Altort ziehen.

Bürgermeister Fiederling bedankt sich bei Herrn Bauz für den ausführlichen Bericht.

Er gibt bekannt, dass es in diesem Jahr 100 Personen in Waldbrunn gibt, welche über 80 Jahre alt sind. Allgemein

kann man bereits jetzt sehen, dass die Personen über 65 Jahre in den nächsten Jahren deutlich zunehmen werden.

Auf Nachfrage eines Gemeinderatsmitgliedes, ob die Handlungsfelder in Prioritäten eingeteilt sind, antwortet Herr Bauz, dass der Gemeinderat die Prioritäten selbst setzen muss. Die Nahversorgung sollte aber sehr hoch liegen. Die Gemeindeglieder müssen die jetzt vorhandenen Nahversorger unterstützen.

Für Waldbrunn bzw. einen Dorfladen in Waldbrunn wäre auch denkbar eine Genossenschaft zu gründen (z. B. 200 Bürger und jeder gibt ein paar 100 Euro).

Außerdem sollte der Seniorenbeauftragte auf ziemlich oben in der Prioritätenliste stehen. Insgesamt gesehen sind die Verstärkung der Nachbarschaftshilfe mit Mobilität und die Wohnsituation die wichtigsten Handlungsfelder!

Ein Ratsmitglied macht darauf aufmerksam, dass das Kommunalunternehmen inzwischen ein Konzept entwickelt hat, welches es für die Gemeinde machbar macht, die seniorengerechten Wohnungen verwirklichen zu können. Die Verwaltung des Betriebs würde das Kommunalunternehmen der Gemeinde gegen eine Gebühr abnehmen. Die Gemeinde müsste lediglich ein geeignetes Haus zur Verfügung stellen.

Bürgermeister Fiederling erwähnt, dass er mit Herrn Prof. Dr. Schraml vom Kommunalunternehmen einen Termin vereinbaren wird, damit dem Gemeinderat in einer seiner Sitzungen das Konzept vorgestellt werden kann.

Altortsanierung Waldbrunn

Beschluss über die Aufhebung des bestehenden Sanierungsgebietes

Der Gemeinderat von Waldbrunn hat durch Beschluss vom 17.03.2003 das Sanierungsgebiet „Sanierungsgebiet I“ förmlich nach § 142 Abs. 3 S. 1 BauGB mit ca. 9,0 ha festgelegt. Die Festlegung erfolgte im vereinfachten Verfahren.

Nun hat die Gemeinde Waldbrunn in Abstimmung mit der Regierung von Unterfranken veranlasst, das Sanierungsgebiet I förmlich aufzuheben. Die betroffenen Grundstücke sollen im direkten Anschluss in ein neues Sanierungsgebiet „Altort Waldbrunn“ mit verändertem räumlichen Abgrenzungsbereich überführt werden.

Begründung

Mit dem Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept aus dem Jahr 2018 wurden die Sanierungsziele aus den Vorbereitenden Untersuchungen überprüft. Es hat sich gezeigt, dass, bedingt durch geänderte An- und Herausforderungen, die Sanierungsziele ergänzt bzw. neu aufgestellt werden mussten. Um die neuen Sanierungsziele zu erreichen, bedarf es eines veränderten Abgrenzungsbereiches des Sanierungsgebietes.

Nach Rücksprache der Gemeinde Waldbrunn mit der Regierung von Unterfranken soll das Sanierungsgebiet „Sanierungsgebiet I“ nun aufgehoben und ein neues Sanierungsgebiet förmlich festgelegt werden (vereinfachtes Verfahren).

Der Gemeinderat der Gemeinde Waldbrunn beschließt folgende Satzung:

Satzung über die Aufhebung der Sanierungssatzung „Sanierungsgebiet I“ Waldbrunn vom 17.03.2003.

Der Gemeinderat beschließt, die Satzung der Gemeinde Waldbrunn über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Sanierungsgebiet I“ vom 17.03.2003, veröffentlicht vom 28.03.2003 bis 05.05.2003, gemäß § 162 BauGB aufzuheben.

Beschluss zur Neuausweisung eines Sanierungsgebietes

Zur Weiterführung der Ortssanierung und zur Aufnahme in ein neues Städtebauförderungsprogramm wurde ein Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) für die Gemeinde Waldbrunn erstellt. Dieses beinhaltet eine detaillierte Bestandsaufnahme und Analyse, Aussagen zu Zielen der Ortsentwicklung sowie Vorschläge für Maßnahmen und Planungsinstrumente zur Durchführung der Sanierung. Das Konzept wurde von Schlicht Lamprecht Architekten aus Schweinfurt verfasst, während seiner Entstehung regelmäßig mit der Gemeinde Waldbrunn abgestimmt und unter Beteiligung der Öffentlichkeit (Träger öffentlicher Belange sowie Bürgerschaft) erstellt. Der Gemeinderat von Waldbrunn hat das ISEK am 11.05.2018 im Sinne einer informellen Rahmenplanung beschlossen. Damit ist die notwendige Grundlage für die förmliche Festlegung eines Sanierungsgebietes geschaffen.

Die Analysen des ISEK zeigen im Altort von Waldbrunn sowohl bauliche, funktionale als auch gestalterische Defizite auf. Mithilfe der Städtebauförderung sollen die vorherrschenden städtebaulichen Missstände behoben werden. Die Sanierungsmaßnahme liegt im öffentlichen Interesse, ist erforderlich und soll zügig durchgeführt werden.

Die städtebaulichen Missstände beziehen sich vor allem auf folgende Mängel:

Substanz- und Zustandmängel: Zu nennen sind etwa die bauliche Enge und die Grundstückszuschnitte im Altort, welche die Nutzbarkeit der Grundstücke erschweren, eine eingeschränkte Wohn- und Aufenthaltsqualität nach sich ziehen und Neuordnungen erforderlich machen. Einige (vor allem private) Gebäude weisen einen kurzen bis mittelfristigen Sanierungsbedarf auf, was den baulichen Zustand ebenso wie die energetische Verfassung der Gebäude betrifft. Es besteht ein großer Anpassungsbedarf von Gebäuden und öffentlichen Räumen in Bezug auf Barrierefreiheit.

Funktionsmängel: Der Altort wird der ihm zgedachten, klassischen Funktion eines Altortes als historisches, räumliches und funktionales Zentrum nicht gerecht. Die mangelnde Nahversorgung ist ein generelles Defizit. Angesichts der schleichend zunehmenden, funktionalen Verluste geht die Bedeutung des Altortes immer stärker zurück. Damit sich der bereits erkennbare Funktionsverlust in Zukunft nicht ungebremst fortsetzt, müssen Gegenmaßnahmen ergriffen werden.

Auch in verkehrlicher Hinsicht gilt es Lösungen für funktionale Mängel zu finden, wie etwa zu hohe Geschwindigkeit in der Hauptstraße, noch fehlende Parkmöglichkeiten und schmale Fußwege, die vor allem für Fußgänger und Radfahrer zu einer Gefährdung führen können.

Das förmlich festzulegende Sanierungsgebiet bezieht sich auf den Altort von Waldbrunn. Die räumliche Abgrenzung ist im beiliegenden Lageplan definiert. Das Sanierungsgebiet soll die Bezeichnung „Altort Waldbrunn“ erhalten. Es wird das vereinfachte Verfahren nach § 142 Abs. 4 BauGB gewählt, sodass die besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften des dritten Abschnitts (u.a. Ausgleichsbeträge nach § 154 BauGB) entfallen. Die Vorschriften des §144 BauGB über genehmigungspflichtige Vorhaben und Rechtsvorgänge finden Anwendung.

Bei dem Beschluss über die Sanierungssatzung ist zugleich durch Beschluss die Frist festzulegen, in der die Sanierung durchgeführt werden soll; die Frist soll 15 Jahre nicht überschreiten (§ 142 Abs. 3 Satz 3 BauGB). Bei Bedarf kann die

Frist per Gemeinderatsbeschluss verlängert werden.

In der Zeit vom 12.09.2018 bis 12.10.2018 wurden die Träger öffentlicher Belange zur geplanten Neuausweisung des Sanierungsgebietes gehört.

Folgende Träger öffentlicher Belange haben eine Stellungnahme abgegeben:

Regierung von Unterfranken mit Schreiben vom 06.11.2018
Regionaler Planungsverband Würzburg mit Schreiben vom 08.11.2018

Landratsamt Würzburg mit Schreiben vom 21.09.2018

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege vom 05.11.2018

Seitens der Träger öffentlicher Belange wurden keine Bedenken vorgebracht. Die vorgebrachten Hinweise werden bei den weiteren Planungen beachtet.

Das Sanierungsgebiet wurde durch nachfolgende Bereiche erweitert: Hohe-Baum-Straße, Bereich des neuen Kindergartens, Fläche links der Mädelhofer Straße (Richtung B 8).

Der Gemeinderat beschließt, die Hinweise der Träger öffentlicher Belange zur Kenntnis zu nehmen.

Satzung der Gemeinde Waldbrunn über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Altort Waldbrunn“.

Aufgrund des § 142 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. 1 S. 3634) und des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796) (BayRS 2020-1-1-1) erlässt die Gemeinde Waldbrunn folgende Satzung:

§ 1 Festlegung des Sanierungsgebietes

(1) Im nachfolgend näher beschriebenen Gebiet liegen städtebauliche Missstände vor. Diese umfassen neben Substanz- auch Funktionsschwächen. Der Bereich soll durch städtebauliche Sanierungsmaßnahmen verbessert oder umgestaltet werden. Das insgesamt etwa 14,8 ha umfassende Gebiet wird hiermit förmlich als Sanierungsgebiet festgelegt und erhält die Bezeichnung „Altort Waldbrunn“.

(2) Das Sanierungsgebiet umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im Lageplan M 1:2000 abgegrenzten Fläche. Dieser ist Bestandteil der Satzung und als Anlage beigefügt.

(3) Werden innerhalb des Sanierungsgebietes durch Grundstückszusammenlegungen Flurstücke aufgelöst und neue Flurstücke gebildet oder entstehen durch Grundstücksteilungen neue Flurstücke, sind auf diese insoweit die Bestimmungen dieser Satzung anzuwenden.

§ 2 Verfahren

Die Sanierungsmaßnahme wird im vereinfachten Verfahren nach § 142 Abs. 4 BauGB durchgeführt. Die Anwendungen der besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften der §§ 152 bis 156a BauGB sind ausgeschlossen.

§ 3 Genehmigungspflichten

Die Vorschriften des § 144 BauGB über genehmigungspflichtige Vorhaben und Rechtsvorgänge finden Anwendung.

§ 4 Inkrafttreten

Die Satzung wird gemäß § 143 Abs. 1 BauGB mit ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Der Gemeinderat beschließt diese Satzung.

Hinweise:

Die Sanierung wird innerhalb von 15 Jahren durchgeführt. Die Frist beginnt mit dem Tag der ortsüblichen Bekanntmachung der Sanierungssatzung. Bei Bedarf kann die Frist per Gemeinderatsbeschluss verlängert werden.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Beschluss zur Neuausweisung eines "Soziale Stadt - Gebietes"

Zur Weiterführung der Ortssanierung und zur Aufnahme in ein neues Städtebauförderungsprogramm wurde ein Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) für die Gemeinde Waldbrunn erstellt. Dieses beinhaltet eine detaillierte Bestandsaufnahme und Analyse, Aussagen zu Zielen der Ortsentwicklung sowie Vorschläge für Maßnahmen und Planungsinstrumente zur Durchführung der Sanierung. Das Konzept wurde von Schlicht Lamprecht Architekten aus Schweinfurt verfasst, während seiner Entstehung regelmäßig mit der Gemeinde Waldbrunn abgestimmt und unter Beteiligung der Öffentlichkeit (Träger öffentlicher Belange sowie Bürgerschaft) erstellt. Der Gemeinderat von Waldbrunn hat das ISEK am 11.05.2018 im Sinne einer informellen Rahmenplanung beschlossen.

Zur Aufnahme in des Städtebauförderungsprogramm Soziale Stadt ist, aufbauend auf die Ergebnisse des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzepts, ein Gebiet festzulegen, in dem Maßnahmen der Sozialen Stadt durchgeführt werden sollen. Städtebauliche Maßnahmen der Sozialen Stadt dienen der Stabilisierung und Aufwertung von durch soziale Missstände benachteiligten Teilen des Gemeindegebiets, in denen ein besonderer Entwicklungsbedarf besteht.

Das Gebiet ist nach § 171e Abs. 3 BauGB in seinem räumlichen Umfang so festzulegen, dass sich die Maßnahmen zweckmäßig durchführen lassen.

Das Grundstück am Ortseingang rechts von Eisingen kommend, die Grundstücke unter der Hochspannungsleitung, sowie der Bereich des alten Haselberghauses wurden berücksichtigt, damit auch dafür Fördergelder beantragt können.

Auf Grundlage des Integrierten Städtebaulichen Konzepts, welches der Gemeinderat in seiner Sitzung am 11.05.2018 beschlossen hat, legt der Gemeinderat von Waldbrunn das Gebiet „Soziale Stadt Waldbrunn“ gemäß § 171e BauGB fest. Die Gebietsgrenzen sind in der diesem Beschluss als Anlage beigefügten Planzeichnung dargestellt.

Beschluss zur Auflegung eines kommunalen Förderprogrammes

Durch die Aufnahme der Gemeinde Waldbrunn in das Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm II – Soziale Stadt besteht nun wieder die Möglichkeit, das kommunale Förderprogramm aufleben zu lassen, und somit Sanierungsmaßnahmen im Sanierungsgebiet zu fördern.

Der Gemeinderat der Gemeinde Waldbrunn beschließt die Fortführung des kommunalen Förderprogramms ab dem Jahr 2019 auf Grundlage der bestehenden Gestaltungssatzung für das Sanierungsgebiet „Altort Waldbrunn“. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Zuwendungsanträge bei der Regierung von Unterfranken einzureichen.

Beschluss zur Durchführung von Sanierungsberatungen

Durch die Aufnahme der Gemeinde Waldbrunn in das Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm II – Soziale Stadt besteht nun wieder die Möglichkeit, Sanierungsberatungen im Sanierungsgebiet durchzuführen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Waldbrunn beschließt die Fortführung der Sanierungsberatungen ab dem Jahr 2019 auf

Grundlage der bestehenden Gestaltungssatzung für das Sanierungsgebiet „Altort Waldbrunn“. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Zuwendungsanträge bei der Regierung von Unterfranken einzureichen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den vorgelegten Beratungsvertrag mit dem Büro Schlicht Lamprecht Architekten, Schweinfurt nach Bewilligung durch die Regierung von Unterfranken zu schließen.

Änderung der Gestaltungssatzung (Sanierungsgebiet, Abgrenzungsplan, maximale Förderhöhe)

Bestandteil der Gestaltungssatzung ist ein Abgrenzungsplan, welcher dem Gemeinderat vorgestellt wird. Aus diesem Abgrenzungsplan geht das Fördergebiet hervor. Das Fördergebiet entspricht dem festgelegten Sanierungsgebiet.

In der Gemeinderatssitzung am 05.07.2018 wurde der Gemeinderat bereits darüber informiert, dass die Regierung von Unterfranken angeregt hat, die maximale Förderhöhe an die in den letzten Jahren gestiegenen Baukosten anzupassen. Zuletzt belief sich die Höhe der Fördersumme auf 30 % der Sanierungskosten, maximal 8.000,00 €. Die Verwaltung schlägt vor, die Fördersumme auf 12.000,00 € zu erhöhen. Die Gemeinde erhält wiederum 60 % der Fördersumme aus Städtebaufördermitteln zurück.

Ein Gemeinderatsmitglied schlägt vor, in der Satzung festzuhalten, dass die jeweilig gewährte Förderung auf volle 100er aufgerundet wird.

Herr Krappel erklärt, dass bisher immer kaufmännisch gerundet wurde, d. h. in einigen Fällen wurde bereits aufgerundet. Der Sachverhalt wird mit der Regierung von Unterfranken abgeklärt.

Der Gemeinderat stimmt der Änderung des Abgrenzungsplans (Fördergebiet) der Gestaltungssatzung zu. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, die Änderung der Gestaltungssatzung ortsüblich bekannt zu machen.

Die Änderung der Gestaltungssatzung tritt eine Woche nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Der Gemeinderat beschließt, die maximale Förderhöhe auf im kommunalen Förderprogramm auf 12.000 € zu erhöhen. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, die Änderung im kommunalen Förderprogramm ortsüblich bekannt zu machen.

Die Änderung des kommunalen Förderprogramms tritt eine Woche nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Auftragsvergabe zu punktuellen Verbesserungs- maßnahmen der öffentlichen Straßenbeleuchtung

Von den Bürgerinnen und Bürgern, in der Bürgerversammlung und aus den Reihen des Gemeinderates wurde in der Vergangenheit auf Defizite in der Straßenbeleuchtung hingewiesen. Diesbezüglich fand bereits am 26.04.2018 eine Begehung mit Vertretern der Mainfranken Netze GmbH statt, um Lösungen zu finden.

Viele der genannten Punkte konnten ohne großen Aufwand bereits umgesetzt werden.

Für folgende Punkte sind jedoch Baumaßnahmen erforderlich:

Pfarrer-Kempff-Straße (Ecke Hohe-Baum-Straße)

Die Kosten für einen zusätzlichen Beleuchtungspunkt im Bereich der Pfarrer-Kempff-Straße 2 belaufen sich auf ca. 10.500 € inkl. Tiefbau.

Am Weinberg

Die Kosten für einen zusätzlichen Beleuchtungspunkt im Bereich Am Weinberg zwischen Haus 2a und 4 belaufen sich auf ca. 4.500 € inkl. Tiefbau.

Friedhofstraße (Am Roth)

Die Kosten für einen zusätzlichen Beleuchtungspunkt im Bereich Friedhofstraße (Am Roth 2) belaufen sich auf ca. 8.500 € inkl. Tiefbau.

Der Gemeinderat beschließt, die Verbesserungen in der Straßenbeleuchtung durchzuführen. Die Gesamtkosten hierfür belaufen sich auf insgesamt 23.500 € brutto. Der Auftrag kann an die Mainfranken Netze GmbH vergeben werden.

9. Änderung des Bebauungsplanes "Am Forst"**Beratung und Beschlussfassung zu den Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit**

Die Beteiligung der Öffentlichkeit wurde nach ortsüblicher Bekanntmachung (Aushang) und Auslage der Planung im Zeitraum vom 15.10.2018 bis 16.11.2018 durchgeführt.

Die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange wurde in schriftlicher Form im gleichen Zeitraum durchgeführt.

Beteiligt wurden gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB:

die Öffentlichkeit

1. Landratsamt Würzburg mit seinen Fachabteilungen
2. Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gingen keine ein.

Stellungnahmen aus der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und Behörden:

Stellungnahme vom Landratsamt Würzburg vom 13.11.2018

Allgemeine Anmerkung

Die Gemeinde Waldbrunn hat die 9. Änderung des Bebauungsplanes „Am Forst“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB beschlossen. Es bestehen Bedenken dahin gehend, dass die gewählte Rechtsnorm die Bebauungsplanänderung (Satzung) nicht deckt.

Immissionsschutz

Die Eigentümer des Flurstücks 2485/1 planen die Errichtung einer Lagerhalle über die Baugrenze, die in dem Fall von der Baufallgrenze bestimmt wird, hinaus. Da hier keine Befreiung von den Festsetzungen gemacht werden kann, ist es notwendig, den Bebauungsplan entsprechend zu ändern. Der Gemeinderat hat am 05.07.2018 die 9. Änderung des Bebauungsplans „Am Forst“ beschlossen. Die Belange des Immissionsschutzes werden hierbei nicht betroffen. Immissionsschutzfachliche Festsetzungen sind in diesem Fall nicht notwendig.

Naturschutz

Keine Einwände

Stellungnahme vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg vom 17.10.2018.

Es bestehen keine Einwände gegen die geplante Änderung der Baumfallgrenze, da es sich bei der vorgesehenen Lagerhalle um keinen permanenten Aufenthaltsort für Menschen handelt und weiterhin ein Pufferstreifen zwischen Wald und Lagerhalle von mindestens 13,5 m erhalten bleibt.

Für die Grundstücke nebenan bleibt die Baumfallgrenze nach wie vor bestehen. Dieser Beschluss gilt nur für die Lagerhalle im Gewerbegebiet.

Zur Stellungnahme des Landratsamt Würzburg vom 13.11.2018

Zu 1: Die Bedenken werden zur Kenntnis genommen. Aus Sicht der Verwaltung handelt es sich nicht um eine Bebauungsplanänderung, welche die Grundzüge der Planung berührt. Entsprechend ist der § 13 BauGB die richtige Rechtsnorm zur Änderung des Bebauungsplanes.

Zu 2 und 3: Keine Abwägung erforderlich.

Zur Stellungnahme des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Zu 1: Keine Abwägung erforderlich.

Satzungsbeschluss zur 9. Änderung des Bebauungsplanes "Am Forst"

Der Gemeinderat beschließt die 9. Änderung des Bebauungsplanes „Am Forst“ in der Fassung vom 05.07.2018 gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung. Die Verwaltung wird beauftragt den Satzungsbeschluss zur 9. Änderung des Bebauungsplanes gem. § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Änderung des APG-Seniorenabo-Vertrages des Kommunalunternehmens des Landkreises Würzburg

Zum 01.01.2019 wird sich das Abwicklungsverfahren des APG-Seniorenabos ändern. Durch Verhandlungen mit der WVV konnte das Kommunalunternehmen erreichen, dass die Seniorinnen und Senioren (ab Vollendung des 65. Lebensjahres) das Abonnement künftig gegen Vorlage des Personalausweises (Abgleich Alter und Wohnort) direkt im WVV-Kundenzentrum in der Domstraße in Würzburg erhalten.

Die Verrechnung mit der Gemeinde findet dann im Hintergrund statt, die Abwicklung mit den Fahrgästen übernimmt die WVV vollständig. Das entlastet die Gemeinde deutlich.

Da die Abwicklung des Abonnements von der WVV übernommen wird, erhöht sich der Bezuschussungssatz von bisher 5 Prozent auf 10 Prozent. Die Bürger erhalten dann einen Rabatt von insgesamt 20 Prozent auf das VVM Spar-Abo persönlich (9-Uhr-Karte).

Bisher wurde das Senienticket von 6 Personen genutzt. (Dez. 2018) Kosten je Person und Jahr ca. 24 €

Der Gemeinderat beschließt, den APG-Seniorenabo-Vertrag mit den oben genannten Änderungen (neues Abwicklungsverfahren und Erhöhung des Bezuschussungssatzes) mit dem Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg abzuschließen. Die Gemeinde Waldbrunn räumt den Bürgern einen Preisnachlass in Höhe von 10 % ein. Der Anteil des Kommunalunternehmens liegt ebenfalls bei 10 %.

Wasserschutzgebiet - N_{min} - Bodenuntersuchung 2019

Die Gemeinde hat bisher (seit 1990) für die Landwirte im Wasserschutzgebiet die N_{min}-Bodenuntersuchung im Frühjahr bezahlt. Mit Hilfe dieser Untersuchung kann die Stickstoffdüngung im Frühjahr gezielter und sachgerechter ausgebracht werden. Auch mit Hilfe dieser Maßnahme konnten in den letzten Jahren die Nitratwerte im Wasser gesenkt und stabilisiert werden.

Die Nitratwerte liegen derzeit in beiden Brunnen um die 38 mgNO₃/l Wasser.

Es wird deshalb empfohlen, in diesem Frühjahr im neu zu erwartenden Wassereinzugsgebiet, diese Maßnahme wieder zu übernehmen.

Die Gemeinde übernimmt im neu zu erwartenden Wasserschutzgebiet die anfallenden Kosten für die N_{\min} Bodenuntersuchung einschließlich Probeziehung.

Änderung der Hundesteuersatzung

Im Sommer dieses Jahres wurden in der Flur am Ortsrand rund um die Gemeinde zehn Hundetoiletten aufgestellt. Der Aufwand (Einkauf, Leerung und Wartung durch die Gemeindeglieder), der damit verbunden ist, ist enorm. Dies soll als Anlass genommen werden, die Hundesteuersatzung anzupassen.

Bisherige Steuerhöhe:

Für den ersten Hund	30,00 Euro
Für den zweiten Hund	50,00 Euro
Für jeden weiteren Hund	50,00 Euro

Bei Kampfhunden:

Für den ersten Hund	150,00 Euro
Für den zweiten Hund	250,00 Euro
Für jeden weiteren Hund	250,00 Euro

Neue Steuerhöhe:

Für den ersten Hund	50,00 Euro
Für den zweiten Hund	80,00 Euro
Für jeden weiteren Hund	80,00 Euro

Bei Kampfhunden:

Für den ersten Hund	500,00 Euro
Für den zweiten Hund	800,00 Euro
Für jeden weiteren Hund	800,00 Euro

Hunde, für die eine Steuerbefreiung nach § 2 Hundesteuersatzung gewährt wird, sind bei der Berechnung der Anzahl der Hunde nicht anzusetzen. Hunde, für die die Steuer nach § 6 der Hundesteuersatzung ermäßigt wird, gelten als erste Hunde.

Fälligkeit der Steuer

Die Steuer wird erstmals einen Monat Zustellung des Steuerbescheids fällig.

Bis zur Bekanntgabe eines neuen Steuerbescheids ist die Steuer jeweils zum 01.04. eines jeden Jahres fällig und ohne Aufforderung weiter zu entrichten.

Aktuell ist in Waldbrunn kein Kampfhund gemeldet, gibt Herr Krappel bekannt.

Herr Krappel erklärt auf Nachfrage, dass das Bußgeld bei Verstoß gegen die Leinenpflicht aktuell bei 100,00 Euro + 20,00 Euro Gebühr liegt. Die angeforderten Bußgelder wurden bislang immer zuverlässig beglichen.

Die Bürger werden angehalten, bei Missachten der Leinenpflicht etc. als Zeuge auszusagen, allerdings tritt dieser Fall meist nicht ein.

Der Gemeinderat beschließt die Änderungen (Steuerhöhe und Fälligkeit) der Hundesteuersatzung zum 01.01.2019.

Änderung der Verordnung der Gemeinde Waldbrunn über die Reinhaltung, Ordnung und Sicherheit auf öffentlichen Straßen in öffentlichen Spielplätzen und Grünanlagen der Gemeinde sowie über das Halten von Hunden

Der Bereich, in dem die Hunde (ab 30 cm Schulterhöhe) anzuleinen sind, wird sich erweitern.

Der Plan auf dem die Grenzen eingezeichnet sind, wird gezeigt. Das Gebiet erweitert sich, um die beiden Teile des Baugebietes „Wiesengrund II“. Auf der anderen Dorfseite geht die

Grenze bis zu den Tennisplätzen. Außerdem sind die Hunde auch am Neuen Friedhof sowie am Haselberghaus angeleint auszuführen (siehe Lageplan auf Seite 8).

Bauanträge

Dem Gemeinderat lagen in seiner Sitzung zwei Bauanträge vor:

- Der Bauantrag auf den Ausbau des Dachgeschoss - 3. Wohneinheit, Fl.Nr. 1694/2, Kister Straße 13 wird befürwortend an das Landratsamt weitergeleitet.
- Der Bauantrag zur Nutzungsänderung von Kellerräumen als Einliegerwohnung, Fl.Nr. 1610/13, Pfr.-Fröhlich-Str. 25, wird befürwortend an das Landratsamt weitergeleitet.

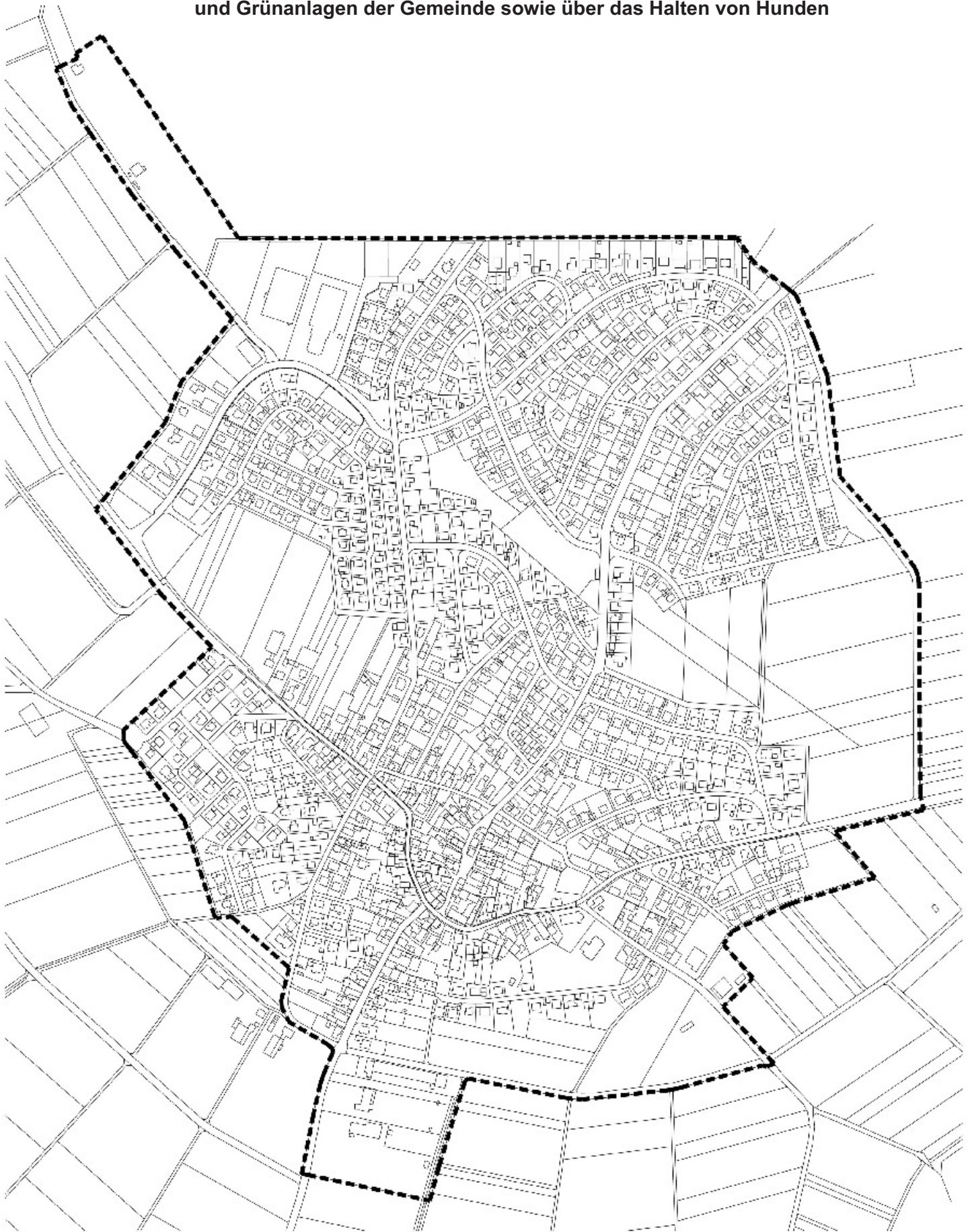
Genehmigung von Rechnungen

Der Gemeinderat stimmte der Zahlungsanweisung nachstehender Rechnungen zu:

2. Abschlagszahlung der Gebr. Stolz GmbH + Co. KG, Gregor-Stolz-Str. 6, 97762 Hammelburg über die Erschließung des Baugebietes "Wiesengrund II - Teil 2", in Höhe von 158.835,97 €.

- 1. Abschlagsrechnung der Fa. Genheimer GmbH, Fraunhoferstraße 3, 97076 Würzburg über die Dachdeckerarbeiten am Neuen Kindergarten Waldbrunn, in Höhe von 66.681,82 €.
- Rechnung der Firma H&M Gartengestaltung OHG, Bonhoefferstraße 48a, 97222 Rimpar über die Auszahlung des Sicherheitseinbehaltes für die Außenanlagen am Neuen Kindergarten, in Höhe von 28.458,48 €.
- Rechnung der Firma VBH Deutschland GmbH, Gattinger Straße 7, 97076 Würzburg über die Zylinder und Responder inkl. Zubehör für diverse Schließenanlagen, in Höhe von 14.289,10 €.
- 2. Abschlagsrechnung der Fa. Brandel-Bau GmbH, Königheimer Str. 100, 97941 Taubertshausen über die Tiefbau-, Straßen- und Kanalbauarbeiten im Rahmen der Erschließung des ehem. Forsthaus, in Höhe von 150.834,37 €.
- Schlussrechnung des Ingenieurbüros Martin, Mittlere Stämmig 1, 97292 Uettingen über die Erstellung des Untersuchungsberichts/der Machbarkeitsstudie für die Wärmeerzeugung Waldbrunn, in Höhe von 14.875,00 €.
- 1. Abschlagszahlung der Firma H&M Gartengestaltung OHG, Bonhoefferstraße 48a, 97222 Rimpar, für die Außenanlagen am Neuen Kindergarten Waldbrunn, in Höhe von 14.186,49 €.
- 2. Abschlagszahlung der Firma H&M Gartengestaltung OHG, Bonhoefferstraße 48a, 97222 Rimpar, für die Außenanlagen am Neuen Kindergarten Waldbrunn, in Höhe von 37.928,75 €.
- Abschlagsrechnung der Fa. Sitzmann GmbH, Auf den Bleichen 10, 36110 Schlitz über die Sonnenschutzarbeiten am Neuen Kindergarten Waldbrunn, in Höhe von 29.134,41 €.

Lageplan zur Änderung der Verordnung der Gemeinde Waldbrunn über die Reinhaltung, Ordnung und Sicherheit auf öffentlichen Straßen in öffentlichen Spielplätzen und Grünanlagen der Gemeinde sowie über das Halten von Hunden



Sonstiges, Wünsche und Anfragen

Baugebiet „Wiesengrund II – Teil 2“ Schönbornstraße bzw. Schönborning

Nachdem die Nummerierung vom Köhlerbrunnen nicht weitergeführt werden kann, ohne dass Verwirrungen entstehen, schlägt die Gemeindeverwaltung vor, die Schönbornstraße in den Schönborning umzubenennen. Der Lageplan wird gezeigt.

Ein Ratsmitglied schlägt vor, einen weiteren Straßennamen zu beschließen.

Der Gemeinderat beschließt, einen neuen zusätzlichen Straßennamen zu suchen. (Dieser Beschluss wurde abgelehnt.)

Der Gemeinderat beschließt, die Straße „Schönbornstraße“ in „Schönborning“ umzubenennen. (Dieser Beschluss wurde abgelehnt.)

Beschluss über das weitere Vorgehen bezüglich des Grünstreifens in der Oberzeller Straße

Grünstreifen Oberzeller Straße

In der Bürgerversammlung 2018 kam von Anwohnern der Oberzeller Straße die Anregung sich nochmals mit dem Grünstreifen zu befassen. Da der Grünstreifen 2017 neu eingesetzt wurde, sollte das Jahr noch abgewartet werden. Einige Bilder aus dem Jahr 2018 werden gezeigt.

Vor der Trockenheit hatte sich der Streifen gut entwickelt. Die Trockenheit setzte ihm, wie jeder Rasenfläche aber zu.

Gerade in Zeiten von Bienen- und Insektensterben, wäre es aus der Sicht des Bürgermeisters nicht richtig, diesen Streifen zuzupflastern.

Leider wurde der Streifen auch oft missbraucht, um Baumaterial abzustellen. Dadurch wird das Wachstum natürlich eingeschränkt. Außerdem wurde gegenüber eines Grünstreifens ein Container abgestellt, sodass es im Kurvenbereich so eng war, dass der Verkehr über den Streifen fahren musste.

Die Kosten für die Pflasterung liegen bei ca. 50.000 €.

Die Fläche würde dann von den Anwohnern als Parkfläche genutzt werden.

Der Gemeinderat ist der Meinung den Grünstreifen so zu belassen und die Situation zu beobachten. Da die Mischung nicht für immer halten wird, muss man darüber zwangsläufig diskutieren.

Fundsachen

- 1 Kleeblatt-Anhänger

Kindertagesstätten in Waldbrunn

Erfreulicherweise gibt es in Waldbrunn viele Kinder. Die Gemeinde möchte allen Eltern für ihre Kinder eine Betreuungsmöglichkeit, sowohl für Kinder von 1 – 3 Jahren in der Kinderkrippe als auch im Kindergarten, anbieten. Deshalb wird derzeit, nach der Sanierung und Erweiterung der Kindertagesstätte St. Norbert im Jahre 2011-2012, ein weiterer Kindergarten mit zwei Kindergarten- und drei Kleinkindgruppen in der Pfarrer-Kempf-Straße errichtet. Diese Einrichtung wird zum Beginn des Kindergartenjahres 2019/20 in Betrieb gehen. Somit stehen in der Gemeinde Waldbrunn 125 Plätze für Kindergartenkinder, 60 Plätze für Kleinkinder und nochmals 20 Plätze im Waldkindergarten zur Verfügung. Derzeit besuchen ca. 160 Kinder die Kindertagesstätte St. Norbertus und den

Waldkindergarten. Es stehen also genügend Plätze für die nächsten Jahre zur Verfügung.

Bitte melden Sie Ihre Kinder in der Kindertagesstätte St. Norbert an. Dort können Sie auch Ihren Wunsch mit angeben, welche Einrichtung Ihr Kind ab September besuchen möchte. Sobald der Trägervertrag für den neuen Kindergarten abgeschlossen ist, werden wir darüber informieren.

Achtung Hundehalter

Am vergangenen Wochenende wurde bei zwei Hunden Vergiftungen nach dem Spaziergang im Bereich Probstforst festgestellt. Bitte achten Sie auf verdächtige Köder.

Es ist unverantwortlich und schäbig Giftköder auszulegen. Es werden nicht nur Hunde gefährdet, sondern auch Wildtiere.

Melden Sie verdächtige Beobachtungen bitte umgehend!



Öko-Modellregion Allianz Waldsassengau

Die Öko-Modellregion Waldsassengau ist ein Projekt des Gemeindeverbundes „Allianz Waldsassengau“.

Das Ziel ist die Stärkung des Öko-Landbaus in der Region mit Hilfe von Info-Veranstaltungen, Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit. Wir wollen u.a. die Direktvermarktung fördern, denn aus unserer Sicht ist „bio + regional = optimal“. Besuchen Sie unsere Homepage www.oekomodellregionen.bayern und erfahren Sie mehr über unsere aktuellen Projekte und Veranstaltungen! Auf der Homepage der Allianz www.allianz-waldsassengau.de finden Sie weitere interessante Artikel zu den ökologischen Themen der Region.

Termin:

Mittwoch, 06.02.2019

14:30 - 18:00 Uhr

Anmeldeschluss 22.01.2019

Gute Stimmung im Team und alle wollen bleiben

AELF Würzburg, Von-Luxburg-Straße 4, 97074 Würzburg

Für Küchenleiter/innen in der Küche aus Senioreneinrichtungen, Krankenhäusern und Betriebsrestaurants sowie anderen Einrichtungen mit Gemeinschaftsverpflegung. Fachkräfte zu gewinnen und langfristig zu binden gestaltet sich in einer dynamischen Arbeitswelt immer schwieriger. Eine oftmals knappe Personalbesetzung, viel Arbeit und steigende Ansprüche stellen Sie als Küchenleitung zusätzlich vor neue Herausforderungen: Wie kann ich dennoch eine gute Stimmung im Team erreichen? Wie kann ich die Zufriedenheit meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter steigern und diese langfristig zum Bleiben motivieren? In unserem Workshop wollen wir gemeinsam mit Ihnen und der Trainings- und Beratungsagentur T.I.P.S. aus Würzburg eine Antwort auf diese und weitere Fragen rund um das Thema Mitarbeiterführung finden.

Veranstalter: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg



Waldbrunn

So melden Sie sich an:

Anmeldung per Post: ... über das Anmeldeformular im aktuellen Programmheft oder als PDF-Download auf der vhs-Homepage.

Anmeldung telefonisch: 0931-35593-0 soweit Ihre Kundendaten bereits bei uns gespeichert sind. Vormerkungen oder Reservierungen sind leider nicht möglich. **Anmeldung per Fax:** 0931-35593-20.

Anmeldung persönlich: Ihr Vorteil: Bei Unklarheiten können wir Sie kurz beraten. Sie wissen sofort, ob Ihr „Wunschkurs“ tatsächlich auch noch frei ist.

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Do 9:00 - 13:00 u. 13:30 - 16:30 Uhr;
Fr. 9:00 - 13:30 Uhr. Würzburg, Münzstraße 1.

Anmeldung via Internet oder E-Mail
www.vhs-wuerzburg.info oder
E-Mail: info@vhs-wuerzburg.de

Anmeldebestätigung
Wir bestätigen Ihre Anmeldung - soweit vorhanden - per E-Mail, ansonsten postalisch. Die Teilnehmekosten werden in der Regel am Donnerstag nach Kursbeginn abgebucht. Den genauen Termin teilen wir vorab schriftlich mit. Bitte beachten Sie zu Kursrücktritt & Ermäßigungen unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Örtliche VHS Leitung: Ute Waltner
Anmeldung zu allen Kursen bei der vhs Würzburg



Gesundheit

Luna-Yoga - Yoga für Frauen

Luna-Yoga dient der Gesunderhaltung von Körper, Seele und Geist, stärkt die Muskeln und hält die Gelenke geschmeidig. Speziell für Frauen gestaltete, sanfte und kraftvolle Yogäübungen in Verbindung mit verschiedenen Formen der Entspannung, besondere rhythmische Übungen aus verschiedenen Kulturkreisen und Atemübungen bringen Lebendigkeit ins Becken, dem Zentrum unserer Kraft und erwecken Vitalität, Gelassenheit, Selbstbewusstsein und Lebenslust. Bitte bringen Sie eine Yogamatte,

bequeme Kleidung, warme Socken und eine Decke mit.

Kursnr.: 51387fWA, Mo. 11.3., 17:50-19:20 Uhr; 10x; Schule Waldbrunn, Turnraum; 10-14 TN; Margarete Böhm; 64,00 € (erm.: 52,20 €)

Kursnr.: 51388fWA, Mo. 11.3., 19:30-21 Uhr; 10x; Schule Waldbrunn, Turnraum; 10-14 TN; Margarete Böhm; 64,00 € (erm.: 52,20 €)

Mein bewegter Rücken

Rückenprobleme können viele Ursachen haben, die nicht immer auf den ersten Blick zu erkennen sind: Fehlhaltungen, Bewegungsmangel Muskelverspannungen oder verklebte, ungeschmeidige Faszien können Auslöser regelmäßig auftretender Rückenschmerzen sein. In diesem Kurs erwartet Sie ein modernes, funktionelles Training, das die Wirbelsäule auf vielfältige Weise mobilisiert, die Rückenmuskulatur stabilisiert und alle Muskeln kräftigt, die für eine stabile Haltung notwendig sind. Auch die Faszienstrukturen werden in jedem Training gezielt mit einbezogen. Bitte bringen Sie bequeme sportliche Kleidung, ein Handtuch, ggf. rutschfeste Socken (wenn Sie nicht barfuß trainieren möchten) und ein Getränk mit.

Kursnr.: 54271WA, Mi. 13.3., 18:15-19:15 Uhr; 13x; Haselberghaus Waldbrunn, Saal; 10-18 TN; Gabriele Schäfer; 68,00 € (erm.: 56,80 €)

ZUMBA® Gold

ZUMBA® Gold ist sowohl für aktive und ältere Menschen entwickelt worden, als auch für Ungeübte, die Ihre Koordination und Kondition langsam und gezielt aufbauen und die Technik erlernen möchten oder ein weniger intensives Workout suchen. Im Unterschied zu ZUMBA® Fitness sind die Choreografien leichter, das Tempo reduziert, genau wie die Intensität der Bewegungen (gelenkschonend, keine starken Drehungen oder Sprungübungen). Was aber bleibt, ist die motivierende Tanzfitnesspartyatmosphäre! Bitte mitbringen: gute Laune, Handtuch, bequeme Sportsachen, Hallenschuhe und ein Getränk.

Kursnr.: 55113WA, Mi. 13.3., 17-18 Uhr; 13x; Haselberghaus Waldbrunn, Saal; 10-20 TN; Gabriele Schäfer; 64,00 € (erm.: 53,60 €)



Kultur

Discofox und Walzer - der Kompaktcrashkurs

Auch zur Hochzeitsvorbereitung bestens geeignet! Discofox - der ewig aktuelle Party-Tanzhit für jede Gelegenheit! Er entstand Anfang der 1970er Jahre aus Elementen von Foxtrott, Swing und Boogie-Woogie. Seitdem ist er Stammgast auf jeder Tanzfläche. Mit seinem einfachen Grundschrift lässt er die Männer entspannt und die Ladies elegant aussehen. Sie erlernen bei uns

typische Figuren und Kombinationen, die Ihnen auch den Austausch mit anderen Tänzern/-innen ermöglichen. Nach diesem Workshop haben Sie ein abwechslungsreiches Discofox-Repertoire mit ersten Variationsmöglichkeiten an der Hand. Vom Walzer werden wir Ihnen den Grundschrift vom Langsamen Walzer zeigen sowie eine Möglichkeit, den Wiener Walzer so schön zu tanzen, dass Sie auf Ihrer oder einer anderen Hochzeit richtig gut ausschauen. Dieser Crashkurs ist geeignet für alle Einsteiger ohne Vorkenntnisse oder mit lang zurückliegenden Kenntnissen. Bitte Getränk mitbringen!

Kursnr.: 82114WA, Sa., 27.4., 19:30-22 Uhr; 1x; Schule Waldbrunn, Turnraum; 12-24 TN; Tanzschule Project Dance; 29,00 € (o.E.) pro Person; paarweise Anmeldung

Latin + Salsa-Move-Workshop

Kein Paartanz, für alle die gerne tanzen...

Im lateinamerikanischen Feuer des Salsa, Rumba, Cha Cha, Samba sind Lebenslust und Freude pur! Sie möchten sich mal wieder so richtig lebendig fühlen von Kopf bis Fuß? Dann sind Sie in diesem Workshop richtig. Wir werden die Freude genießen, uns zu dem Feuerwerk der Musik von Salsa Latin zu bewegen. Einfühlsam und mit viel Geschick werden Ihnen die Grundschrift und Variationen zu dieser schönen Musik in angenehmem Lerntempo vermittelt. Dieser Kurs ist für jedes Alter geeignet. Bitte etwas zu trinken mitbringen.

Kursnr.: 82134WA, Sa., 27.4., 17-19 Uhr; 1x; Schule Waldbrunn, Turnraum; 10-24 TN; Tanzschule Project Dance; 25,00 € (o.E.) Einzelanmeldung möglich

Leopold-Sonnemann-Realschule Höchberg

Herzliche Einladung

Am Dienstag, den 19. Februar 2019,

laden wir alle GrundschülerInnen der 4. Klasse und alle HauptschülerInnen der 5. Klasse sowie deren Eltern zu einem **„Schnuppernachmittag“ ein.**

Dieser findet von 15.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr statt.

Während die Schülerinnen und Schüler ein abwechslungsreiches Programm mit verschiedenen Stationen/Workshops durchlaufen, gewinnen sie einen ersten Eindruck von unserer Schule.

In der Zwischenzeit werden die Eltern vom Elternbeirat mit Kaffee und Kuchen bewirtet und können dabei im ungezwungenen Gespräch Kontakt mit der Schulleitung, mit Lehrern oder mit anderen Eltern aufnehmen.

Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass am **Montag, 25. Februar 2019, um 19:00 Uhr ein Informationsabend** für Eltern in der Aula der Schule stattfindet.

Mittelschule Höchberg

SCHNUPPERNACHMITTAG

Am Mittwoch, 27.03.2019 laden wir alle Grundschülerinnen und Grundschüler der 4. Klassen sowie deren Eltern zu einem **„Schnuppernachmittag“ von 15.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr** ein.

Wir wollen euch kennen lernen, euch durchs Schulhaus führen, euch zeigen, was und wie wir lernen. Für Sie, liebe Eltern, gibt es Informationen zu unseren Ganztageskonzepten, Sie können die Räumlichkeiten kennen lernen und mit den Lehrkräften ins Gespräch kommen.

Sie können an diesem Tag auch gleich einen Antrag auf Aufnahme in die 5. Gebundene Ganztagesklasse bzw. in das offene Ganztagesangebot ausfüllen.

Sollten Sie die Einladung nicht wahrnehmen können, fordern Sie bitte in diesem Fall den Antrag unter mittelschule-hoechberg@t-online.de oder per Telefon unter der Nummer 0931/407846 an.

Christopher Strätling, Schulleitung Mittelschule Höchberg

Virtuelle Reisen an der Mittelschule Höchberg Google Expeditions ermöglicht beeindruckende Erfahrungen

Es gibt wohl kaum etwas Beeindruckenderes, als einen Vulkanausbruch aus nächster Nähe zu erleben.

Mit der Virtual-Reality-App "Google Expeditions" konnten ungefähr 100 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 7 der Mittelschule Höchberg entlegene Orte erkunden, ohne das Klassenzimmer verlassen zu müssen. Für eine Expedition sind lediglich eine VR-Pappbrille (Cardboards) und ein geeignetes Smartphone nötig. Google schickt in die Schulen außerdem Expeditions-Trainer, die Tablets, Smartphones und Cardboards im Gepäck haben.

Die Klassen 5b und 6b beobachtete „schlafende“ und „aktive“ Vulkane. Die Klasse 5ag machte eine Reise in das Sonnensystem und die beiden siebten Klassen flogen virtuell über verschiedene Großstädte. Sie machten eine Reise durch Europa, reisten nach New York und tauchten am Ende im Great Barrier Reef. Die Schönheit dieses Weltnaturerbes ist durch den Menschen in Gefahr, auch das wurde den Schülern noch

einmal deutlich bewusst gemacht. Auch die Themen Überfischung, Tourismus und Mikroplastik in den Weltmeeren waren so Diskussionsgrundlage.

Mert Barak, der Expeditions-Trainer der Google Zukunftswerkstatt gab den Schülern einen unvergesslichen Einblick in unsere Welt. Da er viele Städte selbst schon bereist hatte, war es für die Schüler sehr beeindruckend. Die Jugendlichen äußerten sich begeistert über diese moderne Form des Erdkunde-Unterrichts. „Wow, ist das cool!“, diesen Ausruf konnte man an diesem Tag oft hören. Aber auch die Lehrer, Frau Popp, Frau Mader, Herr Aßländer, Herr Muhler und Frau Menig waren beeindruckt.

Google Expeditions ermögliche es, "Klassen an Orte zu bringen, die sie sonst nie erreichen würden", so Sabine Frank, Leiterin Verbraucher- und Jugendschutz bei Google Deutschland.

Blutspende - Hilferuf wurde erhört

371 Spendewillige waren dem Hilferuf des Blutspendedienstes des Bay. Roten Kreuz im Jahr 2018 nach Eisingen gefolgt. Von den 371 konnten nach einem Gesundheitscheck 350 dazu beitragen, Krankheit und Leid anderer zu lindern. 25 Spender wagten sich 2018 das erste Mal zum Aderlass. In den rund 40 Jahren Blutspendewesen in Eisingen konnten 12.311 Bürger Blut spenden

Zum letzten Termin erschienen 94 Spendewillige von denen 93 zugelassen wurden. Unter ihnen drei Erstspender.

Unter den 93 Spendern waren neun die für mehrmaliges Spenden ausgezeichnet werden konnten.

Seine 3te Blutspende leistete an diesem Abend Ahmad Alneser.

Manuela Seith kam zu ihrer zehnten Blutspende.

Ihnen wurde als Dankeschön ein Kuvert mit besonderem Inhalt überreicht.

Ihre fünfzigste Blutspende machten Helmut Höfler, Oliver Heller, Silke Vogt, Erich Seubert und Uwe Selter.

25 Spenden mehr, ganze 75 Blutspenden erreichten Anja Eckert und Ralf Mennig.

Die Auszeichnungen für diese ganz besondere persönliche Bestleistung werden sie an einem separaten Termin erhalten.

Ihnen allen, auch den hier nicht genannten, danken wir für ihre Bereitschaft mit uns anderen zu helfen.

Termine

„Wie können wir die Schöpfung bewahren?“ - Infoabend anlässlich des Volksbegehrens „Rettet die Bienen!“

Am Montag, 04.02.2019, findet um 19.00 Uhr in der ev. Kirchengemeinde Eisingen – Kist – Waldbrunn, Ort: Philippuskirche in Eisingen ein Vortrag von Prof. Dr. Tautz zu diesem Thema statt.

Im Anschluss an den Vortrag ist Gelegenheit für Fragen und zur Diskussion.

Die Veranstaltung (gemeinsam mit der Ökomodellregion Waldsassengau) dient auch als Informationsgrundlage für das Volksbegehren „Rettet die Bienen!“ zum Schutz der Artenvielfalt, zu dem sich die Unterstützer/innen vom 31.01.2019 bis 13.02.2019 in den Rathäusern eintragen können.

Waldbrunner Nachbarschaftshilfe

Die Waldbrunner Nachbarschaftshilfe ist eine gemeinschaftliche Initiative. Zur Kontaktaufnahme stehen Ihnen mehrere Ansprechpartner zur Verfügung:

Patricia Nennstiel-Tischler,
Mehrgenerationenhaus WABE
Tel.: 09306/9844027,
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag,
9.00-13.00 Uhr
paneti@wabe-waldbrunn.de



Bernd Müller, Gemeindefereferent Katholisches Pfarramt
Tel.: 09306/983805 (vormittags)
E-Mail: bernd.mueller@bistum-wuerzburg.de

Kirsten Müller-Oldenburg, Evangelisches Pfarramt
Tel.: 09306/3174
E-Mail: pfarramt@philippuskirche.de

Bitte sprechen Sie auch auf den AB. Sie werden so schnell wie möglich zurückgerufen.

Alle Anfragen werden vertraulich behandelt.

Für die Organisation der Helfereinsätze können ggf. ein oder mehrere Tage benötigt werden.



Mehr Generationen Haus

Wir leben Zukunft vor

Telefon: 09306/9851878
www.wabe-waldbrunn.de

Offener Treff: Sie wollen unkompliziert in Kontakt kommen, sich verabreden, handarbeiten und Getränke, Zeitschriften, Bücher, Spiele oder freies Internet nutzen? Dann kommen Sie einfach mal vorbei. Die WABE-Gastgeber/-innen freuen sich auf kleine und große Besucher!
Veranstaltungen können sich kurzfristig ändern. Wir bitten um Verständnis.

WABE Veranstaltungen Januar/Februar 2019	
So, 20.01.2019	17.30-18.00 Uhr: Mitmachtänze: Linedance Beginner 18.00-19.30 Uhr: Mitmachtänze: Linedance
Mo, 21.01.2019	09.30-11.30 Uhr: Offener Treff 12.00-13.00 Uhr: Mittagessen 17.00-18.00 Uhr: Let's talk Englisch 18.00-19.00 Uhr: Französisch für den Alltagsgebrauch
Di, 22.01.2019	09.30-11.30 Uhr: Offener Treff 15.00-17.00 Uhr: Offener Treff 15.30-17.00 Uhr: Strickcafé 16.00-17.00 Uhr: Vorlesestunde 1./2. Klasse (Bücherei)

Mi, 23.01.2019	14.00-16.00 Uhr: Offener Treff 14.30-15.30 Uhr: Gut bewegt-im Sitzen 18.30-19.30 Uhr: Geistige Fitness
Do, 24.01.2019	08.15-09.15 Uhr: Entspannt in den Tag 09.30-10.30 Uhr: Denk mit, bleib fit – für Senioren 10.30-12.00 Uhr: Offener Treff 14.30-17.30 Uhr: Aktivierungsgruppe
Fr, 25.01.2019	09.30-11.00 Uhr: Krabbelgruppe „Heinzelmännchen“ 11.00-13.00 Uhr: Offener Treff 17.30-20.30 Uhr: Offener Nähtreff 17.30-20.30 Uhr: Offener Treff
Mo, 28.01.2019	09.30-11.30 Uhr: Offener Treff 18.00-19.00 Uhr: Französisch für den Alltagsgebrauch
Di, 29.01.2019	09.30-11.30 Uhr: Offener Treff 16.00-17.30 Uhr: Kinder-Bastel-Werkstatt 19.00-21.00 Uhr: Spieleabend (Canasta....)
Mi, 30.01.2019	14.00-16.00 Uhr: Offener Treff 18.30-19.30 Uhr: Geistige Fitness
Do, 31.01.2019	08.15-09.15 Uhr: Entspannt in den Tag
Fr, 01.02.2019	09.30-11.00 Uhr: Krabbelgruppe „Heinzelmännchen“ 11.00-13.00 Uhr: Offener Treff 17.30-20.30 Uhr: Offener Nähtreff 17.30-20.30 Uhr: Offener Treff
So, 03.02.2019	17.30-18.00 Uhr: Mitmachtänze: Linedance Beginner 18.00-19.30 Uhr: Mitmachtänze: Linedance

„Strickcafé“ (Dienstag, 22.01.2019, 15.30-17.00 Uhr)

Zwei rechts, zwei links, eine fallen lassen... Es gibt doch nichts Beruhigenderes als das leise Klappern der Nadeln beim Stricken. Haben Sie Lust, das in Gesellschaft zu tun? Dann einfach Wolle, Nadeln und Anleitung mitbringen, der Rest geht ganz von allein. Gastgeberin Angelika gibt gerne Hilfestellung bei Socken, Schals und Co. Die Runde darf noch wachsen;)

Vorlesestunde mit der Lesemaus (Dienstag, 22.01.2019, 16.00-17.00 Uhr, Bücherei)



Liebe Kinder der ersten und zweiten Klasse! WABE und Bücherei laden euch herzlich zur ersten Vorlesestunde des neuen Jahres in die Bücherei ein. Rund um ein Thema werden tolle Bücher vorgelesen, zusammen gelesen, etwas gebastelt, gemalt oder gespielt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte in der Bücherei oder in der WABE anmelden!
Kosten für Materialien: 1,- €.

„Gut bewegt – im Sitzen“ (Mittwoch, 23.01.2019, 14.30-15.30 Uhr)

Senioren mit (aber auch ohne) Einschränkungen sind herzlich eingeladen, auf sanftem Weg ihre Muskeln aufzubauen, die Beweglichkeit zu erhalten und sich in froher Runde fit zu halten. Bitte in bequemer Straßenkleidung kommen. Kosten: 2,00 €.

Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen zusammensitzen.

„Kinder-Bastel-Werkstatt ab 8 Jahre“ (Dienstag, 29.01.2019, 16.00-17.30 Uhr)

Auch im neuen Jahr lädt das WABE-Bastelteam wieder Kinder ab 8 Jahre zum fröhlichen Mitbasteln ein. Kinder ab 7 Jahre, die gerne basteln, können zum Schnuppern kommen und ausprobieren, ob es klappt. Für folgende Termine sind noch Plätze frei: 29.01./26.02./26.03./30.04.2019
Kosten: 3,-€. Anmeldung: Tel.: 09306/9851878 oder per Mail.

„Spieleabend“ (Dienstag, 29.01.2019, 19.00-21.00 Uhr)

Einmal im Monat am Dienstagabend steht die WABE unter dem fröhlichem Stern des „Spielens“. Herzliche Einladung zum Canasta-Spielen und sonstigen Spielen (Karten, Brettspielen etc.) in netter Runde. Neue Mitspieler sind immer willkommen! Oder verabreden Sie sich einfach zum monatlichen Skat-Spielen, Schafkopf oder sonstigen Spielen.

NEU: Jung trifft „Alt“

(Montags, 14.30-15.30 Uhr, ab 04.02.2019)

Ab Februar wird jeden Montag in der Zeit von 14:30 – 15:30 Uhr (außer in den Schulferien) ein Mehrgenerationenprojekt in der WABE stattfinden. Im Rahmen der Zusammenarbeit mit dem Kindergarten St. Norbertus und der WABE wird ein neues Umfeld für die Kinder geschaffen, in dem sie mit älteren Menschen spielen, lachen und singen dürfen. Die 12 Kinder des Kindergartens, die an dem Mehrgenerationenprojekt teilnehmen, werden von zwei Erzieherinnen des Kindergartens begleitet.

Sie sind im Rentenalter und haben am Montagnachmittag noch nichts vor? Dann würden wir uns sehr freuen, wenn Sie zu den Kindern in die WABE kommen und gemeinsam mit ihnen eine interessante und fröhliche Stunde verbringen.

„Frühstück im Februar“ (Mittwoch, 06.02.2019, 08.30 Uhr)

In einer gemütlichen Runde können Sie einmal im Monat mit einem guten Frühstück in den neuen Tag starten. **Neue** Gäste bitte zwei Tage vorher anmelden - und das Abmelden nicht vergessen, wenn es mal nicht klappt.

„Kaffeetreff der WABE-Boule-Gruppe“

(Mittwoch, 06.02.2019, 15.00 Uhr)

In der Winterpause trifft sich die Boule-Gruppe einmal im Monat zum Austausch und Kaffeetrinken. Interessierte sind herzlich eingeladen, dazu zu kommen.

„Börsenstammtisch“ (Dienstag, 12.02.2019, 19.30 Uhr)

Es macht den Teilnehmern des Stammtisches viel Spaß, sich monatlich zusammen zu setzen und locker über Börsenstrategien zu diskutieren. Sie versuchen mit gesundem Menschenverstand die Mechanismen der Börse zu begreifen. Interesse? Kommen Sie doch auch mal dazu! Dieser Termin steht leider nicht im Terminflyer.

„Kaffee trifft Hörnchen“

(Dienstag, 19.02.2019, 09.30 Uhr)

Diesmal lädt das „Hörnchen-Team“ der WABE wieder einmal herzlich zu einem Weißwurstfrühstück in die WABE ein. Gemütlich, lecker, frisch und liebevoll gestaltet. Bitte bis zum 15.02.2019 anmelden!



Digitales Schulungsprogramm

Im Jahr 2019 wird die WABE eine Schulungsreihe rund um den Umgang mit digitalen Geräten anbieten (zunächst mit dem Smartphone). Die Termine der Kurse werden in Kürze veröffentlicht.

„Beratung für pflegende Angehörige und ältere Menschen“

Die WABE bietet Ihnen eine kostenlose und vertrauliche Pflegeberatung entweder in der WABE oder auch bei Ihnen zuhause an.

Angela Franz, Krankenschwester und Gerontofachkraft, informiert Sie über:

- Entlastungsangebote für pflegende Angehörige
- Leistungen der Pflegeversicherung
- praxisgerechte Tipps zur Erleichterung der Pflegesituation
- Beratung für Angehörige demenziell erkrankter Menschen
- Vorbereitung und Empfehlung für den Begutachtungstermin des MDK

Terminvereinbarung bitte von 08.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus unter Tel.: 09306/985817 oder ab 14.00 Uhr unter Tel.: 0160 94931503.

Nähere Informationen können Sie gerne bei Frau Franz (Beratungsstelle, ab 14.00 Uhr unter Tel.: 0160 94931503) oder im WABE-Büro erhalten.

Hier wichtige Informationen aus der Beratungsstelle für pflegende Angehörige:

● Vortrag zum Thema „Wie man die Pflegezeit finanziell meistert“

Die WABE lädt am 14.02.2019 um 18.00 Uhr alle Interessierten herzlich zu diesem Vortrag ein. Die Referentin, Martina Kronenberger, Bankfachwirtin, Business Coach/IHK, informiert über das Thema und vermittelt im praxisbezogenen Vortrag, wie Pflegebedürftige im Alltag Unterstützung erhalten, welche Wohnformen es gibt, welche Leistungen die gesetzliche Pflegeversicherung bietet, wie man sie beantragt, sowie man mit privater Vorsorge mögliche Versorgungslücken schließen kann.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit Geld und Haushalt, Beratungsdienst der Sparkassen-Finanzgruppe, statt. Die Teilnahme am Vortrag ist kostenfrei. Um Anmeldung bis zum 08.02.2019 wird gebeten.

● Angehörigenseminar: Hilfe beim Helfen – Wenn das Gedächtnis nachlässt

Ein Spezialkurs für Angehörige von Menschen mit Demenz

Die Begleitung und Versorgung Demenzkranker stellt Angehörige täglich vor neue Herausforderungen. Problematische Verhaltensweisen und das „Fremdwerden“ des Partners oder Elternteils sind oftmals schwer auszuhalten. Hilfreich ist das Gespräch mit professionellen Beratern, aber auch der Erfahrungsaustausch mit Menschen in ähnlichen Situationen.

In dieser Angehörigenschulung informiert Sie Anne Zeun, HALMA e.V. Würzburg, an acht Abenden über das Krankheitsbild, Behandlungsmöglichkeiten und den Umgang mit den erkrankten Menschen. Ebenfalls werden die Themen Betreuungsrecht (z.B. Vorsorgevollmacht) und Pflegeversicherung erläutert. Zu einzelnen Themen werden Referent/innen eingeladen.

Die Schulung baut aufeinander auf, deshalb ist es ratsam, an allen acht Modulen teilzunehmen. Mittwochs, jeweils 17.30-19.30 Uhr, in der WABE (20.02./27.02./06.03./13.03./20.03./27.03./03.04./10.04.2019)

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Angehörigenschulung

„Hilfe beim Helfen“ der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz wird unterstützt von der BAR-MER.

Bitte melden Sie sich bis Donnerstag, 14.02.2019, an. Die Plätze sind begrenzt.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Zeun, Fachstelle für pflegende Angehörige für den Landkreis Würzburg HALMA e.V., Tel.: 0931/20781420 oder bei Frau Franz (Beratungsstelle, ab 14.00 Uhr unter Tel.: 0160 94931503) oder im WABE-Büro.

Informationen aus dem WABE-Büro:

Ehrenamt

Möchten Sie sich in der WABE einbringen? Es gibt vielfältige Möglichkeiten, dies zu tun. Ob regelmäßig einmal in der Woche, 14 tägig, einmal im Monat oder ab und zu, auf Abruf oder zeitlich befristet - für eine begrenzte Zeit, alles ist möglich und jegliche Mitarbeit ist wertvoll. Lassen Sie sich beraten und begeistern. Ganz aktuell wird u.a. ein/e Mitarbeiter/in im Offenen Treff am Donnerstagvormittag von 09.00 bis 11.00 Uhr gesucht. Tätigkeit: Tee/Kaffee kochen, Tisch decken, beim Gedächtnistraining der Senioren unterstützen. Die Kursleiterin ist immer anwesend.

Fernweh – das Gefühl überkommt uns wahrscheinlich alle hin und wieder...

Im Rahmen mehrerer Veranstaltungen haben uns im vergangenen Jahr verschiedene Waldbrunner Bürger/-innen über Foto- und Filmvorträge interessante Einblicke in ihre wunderbaren Reisen gegeben (Chile, Botswana, Kuba, Australien). Die Teilnehmer/-innen haben das sehr genossen. Auf diesem Wege nochmal herzlichen Dank dafür! Möchten auch Sie uns an Ihren Reise-Erlebnissen teilhaben lassen? Ab März würden wir gerne wieder in nahe oder ferne Länder starten. Wir freuen uns! Einfach in der WABE melden!

Spenden

Die WABE ist dankbar für jegliche Spende. Neben Zeit- und Kuchenspenden freut sich das Team auch über Geldspenden, um Bücher, Spiele und Materialien zu kaufen, Nähmaschinen warten und reparieren zu lassen (damit zum Beispiel Herzkissen genäht werden können), um Gutscheine für das Mittagessen verschenken zu können und vieles andere. Gerne werden auch Zeitschriften angenommen, die Sie ausgelesen haben und nicht mehr brauchen, sowie frische Blumen für die Tischdekorationen oder kleine Präsente für die Sieger bei Spielen für Kinder und Erwachsene.

Das Mitnahmeregal der WABE ist nicht groß, aber eine schöne Idee. Sie können gerne gut erhaltene Sachen hineinstellen und auch sehr gerne etwas mitnehmen. Platz für ältere Bücher gibt es leider nur wenig.

Deckel werden weiterhin gesammelt und weitergeleitet – ab sofort nicht mehr an die Sammelstellen, sondern an die Wertstoffhöfe. Hier hat sich etwas geändert. Bitte ausschließlich Deckel von Getränkeflaschen und Milchpackungen sammeln! Besten Dank dafür! Natürlich können Sie Ihre Deckel auch direkt bei jedem Wertstoffhof abgeben.

Herzlichen Dank für alle bereits erbrachten Spenden!

Fragen und Anmeldungen, u.a. Kosten zu den Angeboten des Mehrgenerationenhauses bitte an:

Patricia Nennstiel-Tischler (Kordinatorin Mehrgenerationenhaus WABE)

Tel: 09306/9844027 und 09306/98580

paneti@wabe-waldbrunn.de

Sprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, 09.30-12.30 Uhr und nach Vereinbarung.

WABE-Büro-Zeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, 10.00-12.00 Uhr

Bei Anmeldungen bitte Namen und Telefonnummer langsam auf den AB sprechen! Wenn Sie nichts mehr von uns hören, passt die Anmeldung.

Krabbelgruppe Heinzelmännchen



für Babys und Kleinkinder bis 3 Jahre

- sich mit anderen Eltern austauschen

- Kinder können sich kennenlernen und spielerisch lernen durch zuschauen und nachahmen und ausprobieren

Wenn ihr jetzt Lust habt, dann kommt einfach vorbei in der Wabe Waldbrunn (neben dem Rathaus).

Freitag (Krabbelgruppe)

von 09:30 Uhr bis 11 Uhr

Bei Fragen könnt ihr euch gerne melden:

Jeanette Koalick 0176/39213220

Apothekennotdienst

Nachtdienst der Apotheken

Änderungen sind möglich. Der aktuelle Notdienst des Tages ist immer an der Riemenschneider-Apotheke in Eisingen gut sichtbar ausgehängt.

Außerdem können Sie den aktuellen Notdienst unter www.aponet.de erfahren. Dazu müssen Sie Ihre Postleitzahl eingeben oder wählen Sie die Notrufnummer 22833.

- 18.01.19 Florian-Geyer-Apotheke OHG, Giebelstadt, Tel. 09334/99917
St. Martin Apotheke, Helmstadt, Tel. 09369/980280
- 19.01.19 Schloss-Apotheke, Würzburg, Tel. 0931/662617
- 20.01.19 Rathaus-Apotheke, Uettingen, Tel. 09369/2755
Tauber-Apotheke, Röttingen, Tel. 09338/981824
- 21.01.19 Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Tel. 09306/1224
- 22.01.19 Bavaria-Apotheke, Höchberg, Hauptstraße, Tel. 0931/48444
- 23.01.19 Apotheke am Rosengarten, Kist, Tel. 09306/3125

- 24.01.19 Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn,
Tel. 0931/3043020
St. Michaels-Apotheke, Kirchheim, Tel. 09366/6933
- 25.01.19 Apotheke-Kleinrinderfeld, Kleinrinderfeld,
Tel. 0160/91569769
- 26.01.19 Marien-Apotheke, Reichenberg, Tel. 0931/661030
- 27.01.19 Florian-Geyer-Apotheke OHG, Giebelstadt,
Tel. 09334/99917
St. Martin Apotheke, Helmstadt, Tel. 09369/980280
- 28.01.19 Schloss-Apotheke, Würzburg, Tel. 0931/662617
- 29.01.19 Rathaus-Apotheke, Uettingen, Tel. 09369/2755
Tauber-Apotheke, Röttingen, Tel. 09338/981824
- 30.01.19 Riemenschneider-Apotheke, Eisingen,
Tel. 09306/1224
- 31.01.19 Bavaria-Apotheke, Höchberg, Hauptstraße,
Tel. 0931/48444
- 01.02.19 Apotheke am Rosengarten, Kist, Tel. 09306/3125
- 02.02.19 Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn,
Tel. 0931/3043020
St. Michaels-Apotheke, Kirchheim, Tel. 09366/6933
- 03.02.19 Apotheke-Kleinrinderfeld, Kleinrinderfeld,
Tel. 0160/91569769
- 04.02.19 Marien-Apotheke, Reichenberg, Tel. 0931/661030
- 05.02.19 Florian-Geyer-Apotheke OHG, Giebelstadt,
Tel. 09334/99917
St. Martin Apotheke, Helmstadt, Tel. 09369/980280
- 06.02.19 Schloss-Apotheke, Würzburg, Tel. 0931/662617
- Täglicher Wechsel um 8.00 Uhr

Mitteilungen des Landratsamtes

„Neue Bürger willkommen“ – Auszeichnungen für Pilotkommunen

Abschluss des Projektes „Willkommenskultur im Land- kreis Würzburg“

„Was können wir tun, um Bürger und Neubürger aktiver willkommen zu heißen?“ Diese Frage stellten sich die acht Gemeinden Bergtheim, Eibelstadt, Gerbrunn, Giebelstadt, Kist, Leinach, Rottendorf und Veitshöchheim im Rahmen des Regionalmanagementprojektes „Regionalinitiative Willkommenskultur“, welches nun im bei einem Abschlusstreffen vorerst endete.

Um Verbesserungsmöglichkeiten auszuloten, überprüfte die Kreisentwicklung des Landratsamtes Würzburg die Situation von Neubürgern vor Ort. Dazu untersuchten die Mitarbeiter der Behörde verschiedene Faktoren, wie beispielsweise den Internetauftritt der Gemeinde, die Beschilderung des Rathauses oder auch Sitzmöglichkeiten und Barrierefreiheit. Die Ergebnisse dienen den Gemeinden seither als Grundlage für weitere Verbesserungsmaßnahmen.

Ein Workshop-Angebot in Kooperation mit der Jugendbildungsstätte Unterfranken schulte zudem die „Willkommenskultur-Beauftragten“ der Gemeinden mit interaktiven Übungen und praktischen Beispielen, um sie in die Bedürfnisse von Neubürgern aus dem In- und Ausland, wie auch in Menschen mit Behinderungen hineinzuversetzen.

Auch wenn aufgrund der Begebenheiten vor Ort – beispielsweise der historischen Bausubstanz einiger Rathäuser – nicht alle Vorschläge umgesetzt werden konnten, ließ sich auch mit kleinen Veränderungen, wie einer Überarbeitung des Internetauftritts, einer besseren Beschilderung innerhalb und außerhalb des Rathauses oder dem Einrichten von Kinderspielecken im Rathaus viel für die Kundenfreundlichkeit und für das Willkommensgefühl tun. Der neutrale Blick von außen war dabei für alle Kommunen die entscheidende Unterstützung, da dieser im Alltag durch die MitarbeiterInnen mit Ortskenntnissen zum Teil verloren geht.

Als Auszeichnung für den erfolgreich durchgeführten Prozess und die angestoßenen Verbesserungen erhielten alle acht Kommunen zum Abschluss des Treffens eine Plakette, die von nun an alle Bürger und Neubürger im Rathaus zusätzlich willkommen heißt.

Brautradition
zu Würzburg seit 1613

Würzburger Hofbräu

Kiliani 2019

Di., 9. Juli 2019
von 14 bis 17 Uhr

Herzlich Willkommen zum
Seniorennachmittag

Freier Eintritt und buntes Programm im Kiliani Festzelt!

Unter der Schirmherrschaft des Würzburger Oberbürgermeisters und des Landrats präsentiert die Seniorenvertretung der Stadt Würzburg den **Kiliani Seniorennachmittag 2019** mit Moderator **Elmar Marquardt** (Radio Charivari)

♥ **TANZMUSIK**
Schlager & Oldies mit „Die Rossinis“

♥ **TANZSHOWS**
„Die Boogies Aschaffenburg“ (Rock'n Roll Show)
„Drums alive TG Heidingsfeld“

♥ **TOMBOLA**
zugunsten Würzburger Kinder Tafel Würzburg e.V.

Beim Eintritte sind die einlassige Tischreservierung (Tisch) unter 09 31 / 41 00 - 17 oder E-Mail wsh@wsh-hofbraeu.de

Infos unter www.wuerzburger-hofbraeu.de

Waldbrunn Merk AWB Schwarzwald PROMEDICA PLUS Licht & Zelt Kiliani Würzburg

Infos und **GRATIS-Tischreservierung**
im Kiliani Festzelt ab Mitte April 2019 unter:
www.wuerzburger-hofbraeu.de

ANPASSUNG DER ABFALLGEBÜHREN

zum 1.1.2019

Ab Januar 2019 gelten im Landkreis
Würzburg neue Abfallgebühren:

Behälter	Jahresgebühr
60 Liter Restmüll	166 €
90 Liter Restmüll	210 €
120 Liter Restmüll	255 €
240 Liter Restmüll	432 €
1.100 Liter Restmüll	1.830 €
4.500 Liter Restmüll	6.390 €
Zusatzbehälter 120 Liter Bio	51 €

15 Jahre lang musste die Abfallgebühr im Landkreis Würzburg nicht erhöht werden, im Gegenteil: Sie konnte sogar zweimal um insgesamt 12,5 % gesenkt werden. Der generelle Kostenanstieg sowie zahlreiche Leistungsverbesserungen in den letzten Jahren machen jetzt jedoch eine Gebührenerhöhung um 10 % unumgänglich.

Die Abfallgebühren sind zum 15. Februar 2019 fällig.
Jeder Grundstückseigentümer erhält in der zweiten Januarwoche per Post einen neuen Abfallgebührenbescheid.

So können Sie die Abfallgebühren
bezahlen:

1. Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Das Formular hierfür erhalten Sie im Internet unter www.team-orange.info/formulare, in unserem KundenCenter in Veitshöchheim sowie in allen Gemeindeverwaltungen.

2. Jährliche Überweisung auf das folgende Konto:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE05 7905 0000 0043 8664 58
BIC: BYLADEM1SWU

Bitte unbedingt die jeweilige Objektnummer angeben.
Diese finden Sie auf Ihrem aktuellen Gebührenbescheid.

PUTZ.MUNTER 2019

Aktionswoche für einen
sauberen Landkreis: 8.–16.3.2019

Jetzt als Gruppe oder Einzelperson anmelden
und die Natur von wilden Müllablagerungen befreien!
Ausführliche Infos und Anmeldeformular unter
www.team-orange.info/putzmunter



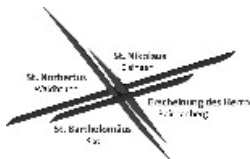
TEAM ORANGE
Ihr Abfall – unsere Aufgabe

KU

Das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg
Abfallwirtschaftsbetrieb | Am Güßgraben 9 | 97209 Veitshöchheim
Tel. & Fax 0931 / 6156 400 | info@team-orange.info
www.team-orange.info | Öffnungszeiten: Mo–Do 8–16 Uhr, Fr 8–12 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Pfarreien- gemeinschaft Kreuz Christi



GOTTESDIENSTORDNUNG St. Norbert Waldbrunn 19.01.2019 - 03.02.2019

Samstag, 19.01.

17.30 Uhr **Rosenkranz**

18.00 Uhr **Vorabendmesse** für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde + Maria Büttel, Anna u. Karl Büttel, leb. u. verst. Ang. + leb. und verst. Ang. der Familie Graf +

Sonntag, 20.01. 2. SONNTAG im JAHRESKREIS

10.00 Uhr **Messfeier in Eisingen und Reichenberg**

Mittwoch, 23.01. Sel. Heinrich Seuse

08.00 Uhr **Messfeier** für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde +

Freitag, 25.01.

BEKEHRUNG des HL. APOSTELS PAULUS

17.30 Uhr **Rosenkranz**

18.00 Uhr **Messfeier** für Josef Frank, leb. und verst. Ang. +

Samstag, 26.01. Hl. Timotheus und hl. Titus

18.00 Uhr Vorabendmesse in Eisingen und Reichenberg

Sonntag, 27.01. 3. SONNTAG im JAHRESKREIS

10.00 Uhr **Messfeier** für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde + JT von Ernst und Greta Mager, Söhne Friedbert und Elmar, leb. und verst. Ang. + Konrad und Waltraud Heck, Renate Schiller, leb. u. verst. Ang. + Ernst und Betha Steigerwald, Thekla und Alfred Schmitt, leb. und verst. Ang. + 2. Seelenamt für Erwin Wilhelm +

11.00 Uhr **Aussetzung**

11.00 - 12.00 Uhr Schöpfung

12.00 - 13.00 Uhr stille Anbetung

13.00 - 14.00 Uhr Lob

14.00 - 15.00 Uhr Senioren

15.00 - 16.00 Uhr Dank

16.00 - 17.00 Uhr Frieden

17.00 Uhr **Andacht zum Abschluss der Ewigen Anbetung**

Mittwoch, 30.01.

08.00 Uhr **Messfeier** für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde +

Freitag, 01.02. Herz-Jesu-Freitag

09.00 Uhr **Krankenkommunion**

17.30 Uhr **Rosenkranz**

18.00 Uhr **Messfeier** zum JT von Robert, Hilde und Elisabeth Götz, Fleischmann, leb. und verst. Ang. +

Samstag, 02.02.

DARSTELLUNG des HERRN - LICHTMESS

17.30 Uhr **Rosenkranz**

18.00 Uhr **Vorabendmesse, mit Blasiussegens mit Kommunionkinder** für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde +

Helena Uehlein, leb. und verst. Ang. + Lieselotte u. Bernhard Wander u. Ang. + Walburga und Paul Robanus, leb. und verst. Ang. + 2. Seelenamt für Wolfgang Remmele + 2. Seelenamt für Anni Kiesel + Klothilde Bayer, bestellt vom JG 1938 +

14.00 Uhr Taufe

Sonntag, 03.02.

4. SONNTAG im JAHRESKREIS

10.00 Uhr Messfeier in Eisingen und Reichenberg

Infos:

Sternsingeraktion 2019

Ein herzliches Vergelt's Gott den Kindern, die als Könige den Neujahrsegen in unsere Häuser getragen und 3.800,— € für das Kindermissionswerk gesammelt haben. Dies gilt auch für alle ehrenamtlichen Helfer, die sich in der Vorbereitung und der Begleitung der Könige engagiert haben.

Allen Spendern ebenso ein großes Dankeschön im Namen der Kinder aus der ganzen Welt, die von dieser Hilfe eine wichtige Unterstützung erfahren.

gez. Bernd Müller, Gemeindereferent und Pfr. Dr. Jerzy Jelonek

Sprechzeiten Pfarrer Dr. Jelonek:

Freitags 11.00 Uhr - 12.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 09306/ 1244

Sprechzeiten Gemeindereferent Bernd Müller:

Freitags 9.00 Uhr - 11.00 Uhr Büro Eisingen
Tel. 09306/983805,
E-mail: bernd.mueller@bistum-wuerzburg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstags 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Freitags 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Tel. 09306/1244

Fax: 09306/983712

E-mail: pfarrei.waldbrunn@bistum-wuerzburg.de

Homepage: www.pg-kreuz-christi.de

Gemeinsame Veranstaltungshinweise der katholischen Pfarrgemeinde und der Evang.-Luth. Kirchengemeinde

„Lass uns unsere Sterne neu anordnen.
Unsere Zukunft bestimmen wir selbst.“
(Horst Bulla)



Allgemeine ökumenische Einladung

Die beiden Kirchengemeinden laden alle Interessierten herzlich ein, auch an Veranstaltungen und Angeboten der jeweils anderen Konfession teilzunehmen.

Schweige und höre – Sitzen in der Stille

Ein offenes Meditationsangebot 1x montags im Monat von 9.15 – 9.45 Uhr in der Kirche des St. Josefs Stift Eisingen.
Termine: 11.02., 11.03.. Infos bei Pastoralassistentin Brigitte Zecher, St. Josefs Stift (Hocker und Stühle vorhanden, Decke bitte mitbringen)

**Evang.-Luth.
Kirchen-
gemeinde**



**Eisingen
Kist
Waldbrunn**

Evang.-Luth. Pfarramt: Pfrin. Kirsten Müller-Oldenburg,
Am Molkenbrünlein 10, 97249 Eisingen, Tel.: 3174

Sprechstunde der Pfarrerin: nach Vereinbarung

Evang.-Luth. Pfarrbüro Eisingen: Georg-August-
Christ-Str. 2, 97249 Eisingen, Tel. 982 99 94

Öffnungszeiten: Donnerstag 10-12 Uhr

Internet: www.philippuskirche.de

E-Mail: pfarramt.eisingen@elkb.de

Altersberatung: Christine Sauer (Tel. 3256) und Josephine
Moser (Tel. 8591)

Gruppen und Kreise: Infos im Pfarramt

Taufsonntage: Mögl. Termine: 03.02., 03.03., 12.05., 30.06.,
14.07.; Infos im Pfarramt, Tel. 3174.

*Als mir angst war, rief ich den Herrn an und schrie zu meinem
Gott. Da erhörte er meine Stimme. Psalm 18,7*

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

Sonntag, 20.01. 10 Uhr mit KiGo und Taufe
(Müller-Oldenburg),
anschl. Gemeindeforum

Sonntag, 27.01. 10 Uhr mit KiGo (Müller-Oldenburg)

Sonntag, 03.02. 10 Uhr mit KiGo (Müller-Oldenburg)

Sonntag, 10.02. 10 Uhr mit KiGo (Hüttner)

Aus der Gemeinde

Gemeindeforum zur Gestaltung der Gottesdienste

Wie sollen die Gottesdienste künftig gestaltet werden? Wie
steht es mit der Musik? Ist die derzeitige Uhrzeit gut und sind
auch Abendgottesdienste gewünscht? Diese Fragen stehen
im Mittelpunkt des **Gemeindeforums am Sonntag, 20. Ja-
nuar um 11 Uhr** im Anschluss an den Gottesdienst. Alle Ge-
meindemitglieder sind herzlich eingeladen, bei einer Tasse
Kaffee mit zu diskutieren und ihre Vorschläge einzubringen.

Infoabend zum Volksbegehren „Rettet die Bienen“

Wie können wir die Schöpfung bewahren? – Diese Frage
steht im Mittelpunkt eines Vortrags von **Prof. Dr. Jürgen
Tautz** vom Biozentrum der Universität Würzburg am **Montag,
den 04.02. um 19 Uhr in der Philippuskirche**. Die Veran-
staltung dient als Informationsgrundlage für das **Volksbegeh-
ren „Rettet die Bienen!“** zum Schutz der Artenvielfalt, zu
dem sich Unterstützer vom 31.1. bis 13.2. in den Rathäusern
in Unterschriftenlisten eintragen können.

Konzert mit Pia Buchert in der Philippuskirche

Heimspiel für die aus Kist stammende Mezzosopranistin **Pia
Buchert: Am Sa., 16.02. um 19.30 Uhr in der Philippuskir-
che** präsentiert sie mit Meike Leluschko (Sopran) und Jenny
Meyer (Harfe) ihr Programm „**Rosenduft und Nachtigallen-
klang**“.

Originalkompositionen und Bearbeitungen von Händel, Giu-
liani u.a. verzaubern die Besucher in der besonderen Kombi-
nation von zwei Frauenstimmen und Harfe. Der Eintritt ist frei.



Termine

Öffentliche Kirchenvorstandssitzung

Am Montag, 28.1., 20 Uhr, Philippuskirche

Angebote für Kinder und Jugendliche:

Zeit für Knirpse

Am 2. Montag des Monats um 15.30 Uhr, Philippuskirche

Kindergruppe Kirchenmäuse (1.-4. Klasse)

donnerstags 16-17 Uhr, Philippuskirche

Kinderchor (ab 6 Jahren)

donnerstags 17-18 Uhr, Philippuskirche

Jugendgruppe (ökumenisch, ab 14 Jahre)

samstags 18 Uhr, Jugendraum der Philippuskirche

Kirchenmusik:

Philippus-Chor

donnerstags um 20.00 Uhr, Philippuskirche.

Posaunenchor

freitags um 20.00 Uhr, Philippuskirche.

Begegnungen:

Seniorenkreis „55+“

„Sitztanz“ mit Claralies Kromp am Mo., 4.2., 14.30 Uhr,
Philippuskirche

Offener Frauentreff

„Fragen – Erzählen – Staunen“. Mi., 13.2., 19:30 Uhr, Philip-
puskirche. Infos u. Anmeldung (bis 8.2.) bei Ilse Bromma, Tel.
8918.

Offenes Café am Sonntag

am 27.01. von 15-17 Uhr, Philippuskirche (Fahrdienst mög-
lich! Infos bei Pfrin. Müller-Oldenburg). Termine:
30.12./27.01.

Bibelgesprächsabend

Am 2. und 4. Dienstag im Monat um 19.30 Uhr, Philippuskir-
che

Problemzonengymnastik

montags und dienstags, 9-10 Uhr, Philippuskirche

Vereinsnachrichten

Achtung!

Für den Inhalt der Beiträge und Anzeigen sind die Inserenten und Vereine selbst verantwortlich. Der Text wird von der Gemeinde nicht auf Inhalts- oder Schreibfehler überprüft.

Freiwillige Feuerwehr Waldbrunn e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Freiwillige Feuerwehr Waldbrunn e. V. lädt alle Vereinsmitglieder zur

Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 25. Januar 2019 um 19:00 Uhr

ins Feuerwehrhaus ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken an verstorbene Vereinsmitglieder
3. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht des Kommandanten
6. Bericht des Jugendwarts
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Verschiedenes

Für unsere älteren Mitglieder werden wir für einen Fahrdienst sorgen. Bitte bei Alfred Wilhelm, Tel. 09306 3740 melden.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

FREIWILLIGE FEUERWEHR WALDBRUNN

- DIE VORSTANDSCHAFT -

Winterwanderung

Wir würden gerne mit Euch am **Samstag, den 19.01.2019** in winterlicher Landschaft mit der Winterwanderung das neue Jahr beginnen.

Die Wanderung startet am Feuerwehrgerätehaus um 17.00 Uhr - Dauer ca. 1 Stunde. Für alle Nichtwanderer - ihr seid herzlich ab 18.00 Uhr ins Feuerwehrgerätehaus eingeladen.

Für das leibliche Wohl ist mit Knoblauchkartoffeln und Cevapcici sowie mit selbst gemachter Feuerzungenbowle und vielem mehr bestens gesorgt.

Bitte meldet Euch hierfür und mit Essenswünschen bei Christian Baunach oder Carolin Haberstumpf (09306 984952) **bis zum 11.01.2019 an.**

Über zahlreiche Beteiligung freuen wir uns.

Vorstandschaft der
Freiwilligen Feuerwehr Waldbrunn

Der Kindergarten informiert



Neue Stofftaschen für eine saubere Umwelt

Auch im Kindergarten beschäftigen wir uns mit dem Thema Umwelt und Plastikmüll.

Im Gespräch mit der Waldbrunner Wabe haben sich fleißige Waldbrunner Frauen ans Werk gemacht und Stofftaschen für die einzelnen Kindergartengruppen mit viel Fleiß und Engagement genäht.

Der vielfältige Einsatz, beispielsweise für Wechselkleidung oder zum Transport von verschiedenen Gegenständen ist nun umweltfreundlich und praktisch gesichert.

Auf dieser Weise möchten wir uns bei allen beteiligten Nehrinnen und Kooperationspartnern herzlich bedanken.



Jung trifft Alt – Mehrgenerationenprojekt mit den Kindergartenkindern in der Wabe

Ab dem 4. Februar wird jeden Montag in der Zeit von 14:30 – 15:30 Uhr (außer in den Schulferien) ein Mehrgenerationenprojekt in der Waldbrunner Wabe stattfinden.

Im Rahmen der Zusammenarbeit mit dem Kindergarten St. Norbertus und der Wabe wird ein neues Umfeld für die Kinder geschaffen, in dem sie mit älteren Menschen spielen, lachen und singen dürfen.

Die 12 Kinder des Kindergartens, die an dem Mehrgenerationenprojekt teilnehmen, werden von zwei Erzieherinnen begleitet.

Sie sind im Rentenalter und haben am Montagnachmittag noch nichts vor? Dann würden wir uns sehr freuen, wenn Sie zu den Kindern in die Wabe kommen und gemeinsam mit ihnen eine interessante und fröhliche Stunde verbringen.



„Tierisch närrisch“ - Fasching in Waldbrunn

WCC-Prunksitzungen

Auch in diesem Jahr schallt es wieder „Waldbrunn Helau“ durch das Haselberghaus Waldbrunn, bei unseren Prunksitzungen, wenn wir ein karnevalistisches Feuerwerk zünden. Zu Gast werden in dieser Session die befreundeten Gesellschaften aus Gerbrunn und Albertshofen (**Sonntag, 03.02.19**), Eisingen (**Samstag, 09.02.19**), Bad Windsheim (**Samstag, 16.02.19**) sowie Ochsenfurt und Gockelhofen (**Samstag, 23.02.19**) sein.

Die Prunksitzungen dieses Jahr stehen ganz unter dem Motto „Tierisch närrisch“, worauf auch die verschiedenen Showtänze der Garden und des Männerballetts abgestimmt wurden. Freunde des Marschtanzes kommen bei den Darbietungen der WCC-Garden und Tanzmariechen auf ihre Kosten.

Neben tänzerischen Einlagen dürfen Sie sich auch auf bekannte Gesichter aus Funk und Fernsehen freuen, darunter die Putzfrau Ines Procter, Christoph Maul, Wolfgang Huskitsch und Lubba & Babbo. Auch unsere eigenen Büttенredner werden einen Angriff auf Ihre Lachmuskeln vornehmen. Für beste Partystimmung während den Prunksitzungen sorgen die Hetschter Gassefetzter und unser Sitzungsmusiker Horst Ziegler, welcher im Anschluss an die Sitzungen noch zum Tanz aufspielt, während im Untergeschoss des Haselberghauses bei Partymusik und Barbetrieb weiter gefeiert werden kann.

Karten für die Prunksitzungen erhalten Sie bei Antje Kemmer (Tel. 09306 / 3481) oder im Shop unter www.waldbrunner-carneval-club.de.

Maskenball mit dem Aalbachtal-Express

Mit dem Maskenball am **Freitag, 01.03.2019** gehen wir auch in diesem Jahr in den Endspurt der Faschingsession. Bevor der Aalbachtal Express mit seiner Gute-Laune-Musik den Saal zum Beben bringt, warten auf die Gäste einige Showeinlagen.

Die Karten sind im **Vorverkauf für 7 €** bei Caroline Werner (Tel. 09306 / 3145), im Shop unter www.waldbrunner-carneval-club.de, sowie an der **Abendkasse für 9 €** erhältlich.

Kinderfasching am Rosenmontag

Auch die Kleinsten kommen beim Fasching in Waldbrunn auf ihre Kosten. Am Rosenmontag, **04.03.2019 ab 14.11 Uhr** wartet auf die jungen Narren neben Spiel und Spaß ein kleines Rahmenprogramm mit Tänzen der WCC Aktiven. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Faschingszug

Traditionell endet die Waldbrunner Faschingsession mit dem Faschingsumzug und anschließendem Festbetrieb am Faschingsdienstag, **05.03.2019** in der Dorfmitte. Ab 10.00 Uhr laden wir zum Weißwurstfrühstück und Frühschoppen ins Festzelt in die Grabenstraße ein. Ab 13:30 Uhr zieht dann der Gaudiwurm mit Fußgruppen und Faschingswägen durch den

Ort. Nach dem Umzug trifft man sich erneut im Festzelt in der Grabenstraße, wo bei Festzelt- und Barbetrieb bis in den Abend hinein der Fasching für die diesjährige Session ausgeläutet wird.

Wer sich am Zug beteiligen möchte kann sich über unsere Internetseite waldbrunner-carneval-club.de anmelden.

Wir freuen uns, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Ihr Waldbrunner Carneval Club

Sichern Sie sich Ihre Karte!

Prunksitzung in Waldbrunn

Sonntag 03.02.2019
14:00 Uhr **AUSVERKAUFT**

Samstag 09.02.2019
19:11 Uhr

Samstag 16.02.2019
19:11 Uhr **AUSVERKAUFT**

Samstag 23.02.2019
19:11 Uhr

Kartenvorverkauf bei:
Antje Kemmer
Tel.: 09306-3481
in unserem Online Shop
www.waldbrunner-carneval-club.de

MASKENBALL
im Haselberghaus
Waldbrunn

mit dem **Aalbachtal-Express**

am 01.03.2019
Einlass ab 19:30 Uhr

Kartenvorverkauf:
Caroline Werner (Schnipp Schnapp)
09306 - 3145
oder im Online Shop:
www.waldbrunner-carneval-club.de

Gesangverein Liederkranz Waldbrunn e.V.



Über eine Spende aus dem PS-Gewinnsparen zur Anschaffung neuen Notenmaterials freuen sich Johanna Wander, 1. Vorsitzende des Gesangvereins, Sebastian Schüll, Leiter der Sparkasse Eisingen und Bernhard Häfner, Chorsprecher. Herzlichen Dank!

Wir laden alle am Singen Interessierten zu unseren Chorproben ein. Kommen Sie doch mal zum "Schnuppern" vorbei - Chorisma Mittwochs ab 16.01.2019, Gemischter Chor Donnerstags ab 17.01.2019 jeweils um 20.00 Uhr, im Sängenheim / Untergeschoss der Schule.

Es kam zusammen, was zusammen gehört

In Anerkennung seiner Jahrzehnte langen, treuen Dienste für den Gesangverein Waldbrunn versammelten sich Sängerinnen und Sänger des Gemischten Chores einen Tag vor Heiligabend und überraschten das sichtlich gerührte Ehrenmitglied & Ehrevorsitzenden Norbert Graf mit Familie zu seinem Ehrentag.

Freunde, Sangesbrüder und -schwestern sowie Mitglieder des Vorstandes ließen es sich nicht nehmen, genau an seinem 70. Geburtstag am Wohnhaus zu erscheinen und unter dem Dirigat von Detlef Koalick Liedergüsse zu überbringen.

Ein Höhepunkt und Genuss für Norbert war dann wohl auch die Übergabe des Dirigats, so dass er seinen langjährigen Kameradinnen und Kameraden, federführend wie eh und je, den Takt vorgab.

Hier vereinte sich, was zusammen gehört - Menschen, die die Bereitschaft zeigen, viel Zeit und Energie der Gemeinschaft zu widmen und dankbare Freunde, die dieses auch zu schätzen wissen.

Lieber Norbert, wir danken dir für all deine Kraft und deine Bereitschaft zu helfen und freuen uns auf unsere Liedbeiträge für Dich im Gottesdienst am 19.01.2019 in der Kirche Waldbrunn.

Deine Sangesbrüder und -schwestern sowie die Vorstandschaft.

Liebe Kinder,

der „Kids-Chor“ aus Waldbrunn und für Waldbrunn wurde 2017 unter der Leitung von Detlef Koalick ins Leben gerufen.

Ziel ist es, ein Bindeglied zwischen den vorhandenen Chören, musikalischen Vereinen und den Kindern herzustellen. Die

konzeptionelle Ausrichtung sowie die pädagogische Durchführung sind klar an der musikalischen Früherziehung orientiert. Mit dem studierten Musiktherapeuten und Bundeswehrmusiker sowie seiner Co – Leiterin, Silke Mende, als erfahrene Erzieherin finden sich hier zwei ambitionierte ehrenamtliche Idealisten.

Kinder haben hier die Möglichkeit, die Zeit und den Raum, sich mit der Musik zu beschäftigen, diese zu entdecken und wirken zu lassen.

Beispielsweise werden regelmäßig neue Instrumente vorgestellt und meist sogar auseinandergenommen. Natürlich werden all diese Instrumente sichtlich begeistert angenommen und mit der kindlichen Neugier erforscht. So ist es auch nicht verwunderlich, dass ein Akkordeon aufgeschnitten wird oder eine Geige aus dem Jahr 1747 gezeigt wird, die Trommel des Heeresmusikkorps angeschlagen werden darf oder als nächstes Projekt eine Opersängerin des Würzburger Theaters das Instrument der Stimme erklären wird.

Zum Liedgut gehören Kinderlieder, Heimatlieder und Kanons, welche fast in Vergessenheit geraten sind und hier an nachfolgende Generationen weitergereicht werden. Eines ist unseren beiden Leitern wichtig zu erwähnen: Hier herrscht kein Leistungsdruck!

Sollten Anfragen zu Veranstaltungen oder Konzerten eintreffen, werden diese mit den Kindern besprochen und abgestimmt. So ist es auch nicht verwunderlich, dass manch ein Gastzuhörer es zuerst als laut oder chaotisch empfindet, jedoch genau danach versteht, dass die Kinder hier endlich einen Platz gefunden haben, wieder Kind zu sein und die wunderbare Welt der Musik entdecken können.

Anmeldung bei Detlef Koalick unter 0176 / 32 71 78 68. Probetermine werden immer neu bekannt gegeben, da die Leiter beide voll berufstätig sind.



Foto: VdK

Sozialverband VdK Würzburg 14.000 Mitglieder stark

Mit großer Freude haben der Kreisvorsitzende des VdK Würzburg, Helmuth Gerbig, sowie die Kreisgeschäftsführerin, Christiane Straub, gemeinsam mit dem Ortsvorsitzenden Erfried Sendner vom OV Eisingen/Waldbrunn die Waldbrunnlerin Reinhilde Ebert als 14.000 Mitglied im Kreisverband Würzburg begrüßt. Die 67jährige wurde mit einem Blumenstrauß sowie einer Flasche Sekt willkommen geheißen.

Der Ortsverband ist auch ab sofort für seine Mitglieder zusätzlich per E-Mail erreichbar: VDK-Waldbrunn@gmx.de

Die Vorstandschaft des Ortsverbandes

SV Waldbrunn Tennisabteilung

Die nächsten Stammtisch-Termine
im Tennishaus:

Freitag, 18.01.2019, 20.00 Uhr

Freitag, 01.02.2019, 20.00 Uhr

Freitag, 15.02.2019, 20.00 Uhr

Freitag, 08.03.2019, 20.00 Uhr

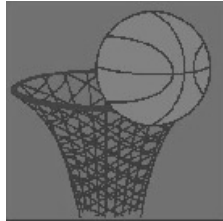
Freitag, 22.03.2019, 20.00 Uhr

Abteilung Tennis



SV Waldbrunn Basketballabteilung

Einladung zur Jahreshauptver-
sammlung der Basketballabteilung
des SV Waldbrunn am Sonntag den
3. März 2019 um 15:00 Uhr im Sport-
heim



Tagesordnung:

- Begrüßung und Tätigkeitsbericht
- Bericht der Übungsleiter
- Kassenbericht für die Jahre 2018 und 2019 teilweise
- Bericht des Kassenprüfers
- Entlastung der Abteilungsleitung
- Wünsche, Anregungen und Verschiedenes

Anträge bitte bis zum 23.2.2019 bei Rudolf Aufhäuser,
Grabenstraße 55, 97295 Waldbrunn abgeben.

Die Abteilungsleitung bittet um zahlreiches Erscheinen

Die Abteilungsleitung

Anzeigen

In den Stunden des Abschieds
durften wir erfahren, wie viel
Wertschätzung und Verbundenheit
unserer lieben Mutter und Oma



Philomena Endres

† 07.12.2018

entgegen gebracht wurde.

Danke sagen wir allen, die sich in
stiller Trauer mit uns verbunden fühlten.
Ihre Anteilnahme in Form von stillen
Umarmungen, für einen Händedruck
wenn Worte fehlten, Gebeten, Blumen-
und Geldspenden zum Ausdruck brachten.

**Volker
Hilmar mit Familie**

Du fehlst

Wolfgang Remmele

† 9.12.18

- D für den Trost in Wort und Schrift
A für eine stumme Umarmung
N für die Begleitung auf seinem letzten Weg
K für die Gaben zur Grabpflege
E Besonderen Dank Herrn Pfarrer Dr. Jelonek

Marlene Remmele mit Familie

Obsthof Seubert

97237 Altertheim

Tel. 09307/630

Samstags Verkauf von frischen
Äpfeln, Birnen und Honig
aus eigenem Anbau

Wo: **Waldbrunn, Hauptstr. 7-9**
(im Hof der Poststelle)

Wann: **10:00 - 11.00 Uhr**

26.01. / 09.02. / 23.02.

Dr. med. dent.

Holm Brumme



[Z:END:RUM] ZENTRUM ENDODONTIE

Zentrum f. Endodontie

Zertifizierter Endodontologe

Mitglied: Akademie Praxis und Wissenschaft.

Eisinger Str. 4 • 97295 Waldbrunn

(0 93 06) 26 94

Öffnungszeiten: Mo-Fr 08.00-12.00 Uhr

Mo 14.00-18.00 Uhr

Di 14.00-19.00 Uhr

Do 14.00-18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Notfall 09369-981403

✉ dr. holmbrumme@t-online.de 🌐 www.main-zahnarzt.de



**DACHREPARATUREN
ZIEGELDACHEINDECKUNG
FLACHDACHABDICHTUNG
ZELLULOSE-WÄRMEDÄMMUNG**

**TEL. 09 31 / 40 56 32 • FAX 09 31 / 40 56 33
97297 WALDBÜTTELBRUNN**



Keller & Kiesel
Bauunternehmung

Ihr zuverlässiger Partner für:

- Umbau
- Neubau
- Sanierung
- Kernbohrung
- Gebäudetrockenlegung
- Maurer/Beton- und Natursteinarbeiten

Industriestraße 10
97249 Eisingen

Tel: 09306-1232
Fax: 09306-2484

www.keller-kiesel.de
Mail: info@keller-kiesel.de




Matthias Heese & Werner Nied
RECHTSANWÄLTE

Kanzlei für Arbeitsrecht,
Eherecht, Familienrecht,
Erbrecht und Urheberrecht.

Julius-Echter-Straße 8
97084 Würzburg-Heidingsfeld
Tel. 0931 65 80 2 · Fax 0931 64 71 1
kanzlei@heese-nied.de
www.heese-nied.de




**GARDINEN
SONNENSCHUTZ
BODENBELÄGE
POLSTERARBEITEN**

*Wir beraten Sie dort wo es auch
Sinn macht: Direkt bei Ihnen Zuhause*

Lieferung und Montage zum Festpreis.
Ein Anruf genügt!

Die Telefonnummer für
ein schöneres Zuhause:
09369/700

duerr
RAUM AUSSTATTERMEISTER

Friedenstraße 6 · 97259 Greußenheim · www.duerr-harald.de

Hinweis

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Waldbrunn wird hergestellt vom **Vereins-Druck-Service Heike Scheumann**
Tel.: 0931 / 461821 - Email: vds-druck@t-online.de

Anzeigen und Vereinstexte können Sie per Mail direkt an den Vereins-Druck-Service senden.

Fliesenverlegung fachgerecht,
preiswert und zuverlässig.



Christian Kupper

Fliesenleger
Meisterbetrieb

An der Hardt 9 · 97292 Wüstenzell · Tel.: 09369/8133
Handy: 0170/4145021 · Fax: 09369/982263

Bestattungs-Institut
»Abschied« GmbH

Annastraße 16 · 97072 Würzburg
Tel. 09 31/1 30 87 · Fax. 09 31/5 53 43
abschied@onlinehome.de



Nähe des Hauptfriedhofs
Tätig auf allen Friedhöfen
Parken im Hof

Bestattermeisterin
Alexandra Geist

...wenn ein Trauerfall eintritt, sprechen Sie zunächst mit uns...



RENOS® -Rüdiger Krauß

Böden Treppen Türen

97234 Reichenberg - OT Fuchsslad. | Albershäuser Str. 18 | Tel. 09333-1820 | www.renos-krauss.de

Unser Kister Laden

Obere Dorfstraße 10 . 97270 Kist . Tel. 09306 - 98 11 90

Mo. - Mi. 09:00 - 18:00

Do. - Fr. 09:00 - 20:00

Sa. 09:00 - 13:00



Unser Waldbrunner Laden

Hohe-Baum-Straße 20 . 97295 Waldbrunn . Tel. 09306 - 98 45 08

Mo. 09:00 - 18:00

Mi. 12:00 - 21:00

gasuf regioWÜ

Das Erdgas-Angebot für Würzburg Stadt & Land*

Faire Preise, nah am Kunden:
Erdgas von Ihrem Versorger
aus Unterfranken!

Jetzt informieren und
wechseln!

*Im gesamten Netzgebiet der
Mainfranken Netze GmbH



Gasversorgung Unterfranken GmbH
Tel. 0931 2794-498
wechsel@gasuf.de · gasuf.de/regioWUE



gasuf
Gasversorgung Unterfranken GmbH

ACHTUNG

geänderte Öffnungszeiten:

Liebe Gäste, Liebe Freunde,

ab kommenden Montag, den 21.01.2019 haben wir ebenfalls am Mittwoch Ruhetag,
das heißt ab jetzt Dienstag & Mittwoch.

**In den Sommermonaten Juni, Juli und August gilt dies nicht.
In diesen Monaten haben wir nur Dienstag unseren Ruhetag.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Fellini-Team

Fellini

Einfach mähen lassen!



Zum iMow Video
hier scannen!



Wir sind Ihr Spezialist für

- | | |
|------------------|-------------------------------|
| Ⓜ Rasenmäher | Ⓜ Seilwinden |
| Ⓜ Motorsägen | Ⓜ Leihgeräte |
| Ⓜ Holzspalter | Ⓜ Robotermäher |
| Ⓜ Gartengeräte | Ⓜ Reparaturservice |
| Ⓜ Brennholzsägen | Ⓜ Neu- und Gebrauchtmaschinen |

MATTERSTOCK

TECHNIK FÜR FORST UND GARTEN

G
m
b
H



Frankfurter Str. 100 • 97082 Würzburg • Tel. 0931-99173-0

info@matterstock.com • www.matterstock.com

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8:00 – 18:00 Uhr • Samstag 8:00 – 13:00 Uhr

ALLRADSCHMITT seit 1967
Ihr Suzuki Vertragspartner für den Großraum Würzburg

NEUJAHRSAKTION 15% RABATT

inklusive Winterkomplettad-Satz & 2x Inspektion gratis



50 JAHRE

Einsteinstraße 2 Tel.: 0931-40 90 05 info@allrad-schmitt.com
97204 Höchberg Fax.: 0931-4 98 52 www.allrad-schmitt.com

*Abbildung zeigt Sonderausstattung. Aktion gültig bis 28.02.19 für alle Suzuki Neuwagen, ausgenommen Suzuki Jimny.

Bestattungs- und Überführungs-Institut
Beerdigungen • Feuerbestattungen • Umbettungen
Überführungen im In- und Ausland

Trauerhilfe
N. Emmerling



Trauerhilfe

Fliederstraße 42 - 97950 Gerchsheim - Telefon 0 93 44 / 3 55

 **SCHMITT**
MEISTERBETRIEB-EISINGEN

Ihr kompetenter Partner
für Sanitär, Heizung,
Solar & Lüftungstechnik



Stefan Schmitt GmbH
Am Molkenbrunnlein 4 | 97249 Eisingen
Tel. 09306/9844979
info@schmitt-eisingen.de

 **Guckenberger** GmbH
Haustechnik

Ihr zuverlässiger Partner für:

- Sanitäre Installation**
- Heizung**
- Lüftung**
- Komplett Badsanierung**



**97204 Höchberg
Heidelberger Str. 17
Tel.: 0931/48932
www.guckenberger.de
mail@guckenberger.de**

Bestattungen Papke

- alle Bestattungsarten
- auf allen Friedhöfen tätig
- freie Grabreden

Tel.: 0931- 4173840

Wörthstraße 10 97082 Würzburg www.bestattungen-papke.de



 **axellorke** zahnmedizin und zahntechnik

Das Praxisteam
wünscht einen guten Start ins
Jahr 2019

**Pssst ...
WIR STELLEN EIN
weilersagen!**

info@zahnarzt-lorke.de – Telefon: 0931-412 442
Zahnarztpraxis Axel Lorke – Zeller Str. 49, 97082 Würzburg



PhysioKonzept
WALDBÜTTELBRUNN

QR Code

Krankengymnastik | Manuelle Therapie
Therapie nach Bobath | Manuelle Lymphdrainage
Schmerztherapie | Kiefergelenktherapie | Hausbesuche

August Bebel Str. 51 | 97297 Waldbüttelebrunn
Tel: 0931 35 82 55 34
www.physio-konzept.de

Sie möchten Ihre Eigentumswohnung verkaufen?



WIR SUCHEN
(auch renovierungsbedürftige)
EIGENTUMSWOHNUNGEN FÜR:

- vorgemerkte Interessenten
- Marktgerechte Verkaufswertschätzung garantiert!

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin:
0931 32169-0

Reinhart
IMMOBILIEN MARKETING

Rottendorferstr. 15a · 97074 Würzburg
0931 32169-0 · www.reinhart-immo.de

TOP 2018
WÜRTTEMBERG
IMMOBILIEN

Gutschein

für eine kostenlose und unverbindliche
Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie

Jetzt Termin vereinbaren:
0931-991 75 00



Tina Popp
Teamleitung Wohnimmobilien

Ausgezeichnete Vermarktungschancen für Ihre Immobilie!
Nutzen Sie diesen Gutschein für eine kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie.

Fuderer Real Estate GmbH · Immobilienmakler
Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
Tel. +49-(0)931-991 75 00 · Wuerzburg@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/wuerzburg



ENGEL & VÖLKERS

Starten Sie durch – mit SONNENWÄRME in die ZUKUNFT.

Setzen Sie auf eine Solaranlage für Wärme von Paradigma und erneuern Sie Ihre Heizung Schritt für Schritt – nach Ihren Möglichkeiten.

Ökologisch. Konsequenz. Heizen.

► Jetzt **Extrabonus** kassieren.

Aktion: 19.11.18 bis 31.03.19




MARTIN WEBER
HAUSTECHNIK

Elektro- & Sanitär Meisterbetrieb
Lebensqualität rund ums Haus

Geibelstraße 1
97072 Würzburg
Tel.: 09 31/7 84 09 47

info@weber-martin.de
www.weber-martin.de
Fax: 09 31/7 84 09 49

